



schulterriegel



RINGEN
BUNDESLIGA

Das Magazin für Fans und Freunde der RG Hausen-Zell

Nr.6 - Saison 2010 1,- Euro

Foto: Kristoff Meller

Jörg Denner setzt Maßstäbe s.15



Rückblick s.25 - 31

Terminplan s.37

Gegner s.20

Kader s.22

Neuzugänge s.17 + 19

RG Hausen-Zell international vertreten s.32



Team



Technik



Spaß



Erfolg

Die Nummer 1
 auch in der Sportförderung.



Die Sparkassen sind der wichtigste Finanzpartner für Privatkunden und den Mittelstand in Deutschland. Und sie sind Deutschlands Nummer 1 in der Sportförderung. Als Partner des Deutschen Olympischen Sportbundes engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe im Breiten- und im Spitzensport und setzt besondere Schwerpunkte in der Nachwuchsförderung. Das ist gut für den Sport und gut für Deutschland. www.gut-fuer-deutschland.de

Sparkassen.
 Gut für Schopfheim-Zell.



**EM
 RINGEN
 Männer/Frauen
 Dortmund
 29.3.-3.4.2011**



>> Vorprogramm	
Grußworte Vorstand	5
Grußworte Trainerteam	7
RG - Vereinsvorstellung	9
RG - Betrittserklärung	10
RG - Förderkreis - Vereinsvorstellung	13
RG - Förderkreis - Betrittserklärung	14
RG - Infos / Statistiken	15

>> Saison 2010	
Neuzugang - Thomas Franke	17
Neuzugang - Frank Schwab	19
Gegner 2. BL - Süd	20
Kampfbericht - Schifferstadt	21
Kader	22

>> Rückblick	
Trainer - ein harter Job	25
Geile Zeiten ...	27
Schlagzeilen	28
Danke FANS	31

>> Sonstiges	
RG Hausen-Zell international vertreten	32
Trainingszeiten	35
Terminplaner	37
Trainingsanzüge	39
Sponsoren / Werbepartner	41
Impressum	42

Gasthaus
Zum Wilden Mann
Inh. Erfried Hassler



Gartenwirtschaft
Zwei Nebenzimmer für jeweils 15 Personen und 30 Personen

... das Vereins- u. Speiselokal der RG Hausen - Zell

Wir freuen uns auf Ihren Besuch:

Familie Ehrfried Hassler · Zell im Wiesental Schönauerstr. 53 · Tel. 07625/7220



Individuelle und persönliche
Beratung
Full-Service
Aktuelle Kurzfristbörse
Charterflüge ab Basel/Zürich
Pauschalreisen
Bus- + Schiffsreisen
Günstige Fernflüge
Städteflüge

Werner Hornig

Talstraße 10
79677 Schönau/Schw.

Telefon 0 76 73 / 84 92

Telefax 0 76 73 / 85 35

e-mail: hornig-reisen@mail.pcom.de

www.hornig-reisen.de

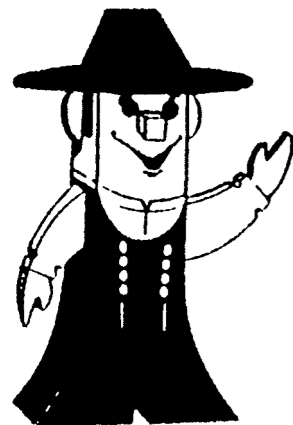
GETRÄNKEVERTRIEB



Fischbachweg 2
79669 Zell im Wiesental
Tel. (0 76 25) 5 39

Riegeler Bierstüble

- Donnerstag Ruhetag -
Gemütliche Gartenwirtschaft



Zimmerei
Treppenbau
Innenausbau
Altbausanierung
Dachausbau
Dachreparaturen

Ritter

Wehrer Straße 21
79650 Schopfheim
Tel. 07622/7227
Privat 07629/492
www.ritter-zimmerei.de

Werte Ringer-Fans, Liebe Mitglieder, Sehr geehrte Gäste aus nah und fern,

im Namen der Ringgemeinschaft Hausen-Zell 1971 e.V. begrüße ich Sie zur Verbandsrunde 2010 recht herzlich.

Nach einem Jahr „Bundesliga“ hat uns die „II. Bundesliga“ wieder. Es ist uns leider in der vergangenen Saison nicht gelungen den Klassenerhalt zu schaffen. Trotz zahlreichen tollen Kämpfen von unseren Aktiven, kamen wir über ein Unentschieden in der gesamten Saison nicht hinaus. Nichts desto trotz sind wir alle um einige Erfahrungen reicher und wir können getrost sagen, wir würden es wieder tun. Es wäre sicher um unseren Ringkampfsport besser bestellt, wenn alle Vereine in der Vergangenheit bzw. in der Zukunft die gleiche Einstellung verfolgt hätten und den sportlichen Weg des Erfolges suchen.

Am Samstag, 21. August 2010 startet die neue Saison, wobei wir, trotz bereits jahrelanger Zugehörigkeit zur II. Bundesliga, wieder auf viele Unbekannte treffen werden. Durch die neue Ligeneinteilung wurden erstmals auch Mannschaften aus dem Saarland und der Pfalz in die 2. Bundesliga Süd eingeteilt. Die beiden saarländischen Vereine RSV Spiesen-Elversberg (Aufsteiger) und ASV Hüttigweiler werden sich ebenso wie der pfälzische, mehrfache Deutscher Mannschaftsmeister, VfK Schifferstadt, erstmals unserem Publikum präsentieren. Mit der RG Saarbrücken hat sich ein weiterer saarländischer Verein noch vor Beginn der Saison bereits freiwillig aus der 2. Bundesliga abgemeldet. Somit startet die Saison leider nur mit 9 Mannschaften.

Mit dem TSV Westendorf empfangen wir zum ersten Heimkampf am Samstag, 28. August einen „alten Bekannten“, der als einziger Verein die Farben des Bayerischen Ringerverbandes in der II. Bundesliga Süd vertritt. Vom Württembergischen Ringerverband ist mit dem TSV Benningen ebenfalls nur ein Verein in unserer Liga vertreten. Der TSV Benningen hat sich in der vergangenen Saison als Aufsteiger in der II. Bundesliga mit dem 3. Platz sehr gut platziert und ist ebenfalls zum ersten Mal bei uns zu Gast.

Alte Bekannte treffen wir aus dem Nordbadischen Ringerverband. Wir erinnern uns an zahlreiche Kämpfe mit dem KSV Schriesheim in den letzten Jahren. Einiges länger zurück liegen die Duelle mit dem zweiten Aufsteiger, SRC Viernheim. Diese fanden bereits in den Anfangsjahren der Zugehörigkeit beider Vereine zur II. Bundesliga (Ende 70er und Anfang der 80er Jahre) statt. Die brisanten Duelle mit dem SRC Viernheim aus dieser Zeit sind noch vielen RGlern in Erinnerung geblieben.

Es ist „Derby-Time“ wird es wieder heißen, wenn es zu den Duellen mit unserem Bezirksrivalen, dem TuS Adelhausen, kommt. Nach einem Jahr Pause können wir uns auf hoffentlich zwei schöne Derby's mit zahlreichen Ringer-Fan's freuen, wobei aufgrund des aktuellen Mannschaftskaders der TuS klar favorisiert ist.

Durch ihre Neuverpflichtungen für diese Saison gelten sie bei allen Vereinen als Meisterschaftsfavorit Nr. 1.

Schafften wir es in der Vergangenheit unsere Stammkräfte wieder für die neue Saison zu verpflichten, haben in diesem Jahr leider drei Aktive den Verein gewechselt. Oliver Hassler hat sich dem Bundesligisten SV Germ. Weingarten angeschlossen, wobei er an Einzelturnieren mit dem sogenannten „Zweitstartrecht“ weiterhin für die RG Hausen-Zell auf die Matte geht. Zum Ligarivalen TuS Adelhausen zog es sein älterer Bruder Florian und Sven Kiefer wechselte zum SV Triberg in die Regionalliga. Sportlich erheblich kürzer wird unser Marketing-Chef, Mike Mühlemann, treten und nicht mehr für die erste Mannschaft zur Verfügung stehen.

Freuen können wir uns deshalb, dass es uns gelungen ist, unseren Kader mit zwei neuen, erfahrenen Ringern zu ergänzen. Der mehrfache Medaillengewinner an deutschen Meisterschaften, Thomas Franke, hat sich der RG angeschlossen. Thomas Franke rang in der vergangenen Saison für den Bundesligisten, KG Frankfurt-Oder/Eisenhüttenstadt. Durch die berufliche Veränderung ins Dreiländereck zum Ende des vergangenen Jahres suchte Thomas Franke eine neue sportliche Heimat.

Unser zweiter Neuzugang, Frank Schwab, ist bei vielen kein Unbekannter. In vielen Duellen mit seinem Heimatverein, AB Aichhalden, lernten wir ihn kennen. Wir freuen uns, dass Frank, nach dem freiwilligen Rückzug des AB Aichhalden, es noch mal wissen will, und für uns in der II. Bundesliga auf die Matte geht.



Anton Lais
1. Vorsitzender
RG Hausen-Zell 1971 e.V.

Beide Athleten haben sich in der Vorbereitung bestens integriert und wir dürfen uns auf ihre Kämpfe freuen.

Weiterhin betreut werden unsere Aktiven vom Trainerteam um Chef-Trainer Björn Gut und seine beiden Co-Trainern Rainer Eiche und Edgar Wolfer.

Unsere Zweite Mannschaft startet erst am 4. September mit dem Lokalkampf beim TSV Kandern in die Oberliga Saison. Eine Wiederholung der hervorragenden Vize-Meisterschaft aus der vergangenen Saison wäre eine noch größere Sensation wie im Vorjahr. Die Aufstellung der Reserve hängt immer auch von der Personaldecke bei der I. Mannschaft ab und wir hoffen, dass sich das einsetzen von Stammingern der Zweiten in der Ersten in Grenzen hält und so ein gesicherter Platz im Mittelfeld der Tabelle angestrebt werden kann. Die Dritte startet ebenfalls mit einem Auswärtskampf in Kandern in die neue Bezirksligasaison. Die beiden Jugendmannschaften in der Südbadischen Jugendliga bzw. Bezirksjugendliga starten erst am 18. September in die neue Saison.

**Wir wünschen allen unseren Athleten
eine verletzungsfreie Verbandsrunde.**

Ganz ohne Neuerungen durch den Deutschen Ringer-Bund können wir leider auch dieses Jahr die Saison nicht in Angriff nehmen. Eine Neuerung ergibt sich beim „Verlassen“ der Kampffläche. Bisher wurde dies mit einer „1“ bestraft, wenn nur ein Teil des Fußes im „Aus“ war. Neu zählt jetzt die gesamte Fußfläche. Also nur wenn die gesamte Fußfläche die Kampffläche verlässt, erhält der Gegner eine „1“. Weiter wurden die Gewichtsklassen in der I. und II. Bundesliga um 2 kg Gewichtstoleranz aufgestockt.

Wir möchten es jedoch nicht versäumen, all denen zu danken, die es und ermöglichen den Ringkampfsport auf so hohem Niveau in Hausen und Zell mit so bescheidenen Mitteln zu betreiben. Allen voran unseren Sponsoren, Werbepartnern, Freunden und Gönnern, sowie all den Mitarbeitern im Hintergrund, die bei den vielen Arbeiten behilflich sind.

Herzlichen Dank.

Nun liebe Ringsportfans wünschen wir uns eine tolle, spannende und erfolgreiche Saison 2010.

Mit sportlichen Grüßen

Anton Lais
1. Vorsitzender

ZETTLER

Baustoffe, Heizöl und Fliesen

Häg-Ehrsberg
Rohmatt 6

Tel. 07625 / 1502
Fax 07625 / 1670

Heizmann-Reisen

Omnibusverkehr und Reisebüro

Vielseitigkeit ist unsere Stärke!

Wir empfehlen uns für:

- Tages- und Mehrtagesreisen
- Vereinsausflüge
- ausgewählte Konzertfahrten z.B. nach Freiburg,...
- Klassenfahrten im In- und Ausland
- Flugreisen über die bekannten Veranstalter wie z.B. TUI, Neckermann, uvm.

Kirchstr. 11, 79669 Zell/Wiesental, Tel: 07625-9292-0

An der Wiese 16, 79650 Schopfheim, Tel: 07622-8009

info@heizmann-reisen.com www.heizmann-reisen.com

Flug- Schiff- Busreisen

Klaus Zumkeller GmbH - Landmetzgerei -

79669 Zell • Tel. 07625 / 7204

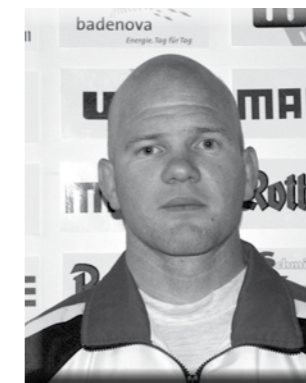
- hauseigene Schlachtung
- eigene Produktion
- eigene Speckräucherei



Grußwort



Rainer Eiche
Trainer Freistil
RG Hausen-Zell 1971 e.V.



Björn Gut
Cheftrainer
RG Hausen-Zell 1971 e.V.



Edgar Wolfer
Trainer gr.-römisch
RG Hausen-Zell 1971 e.V.

Liebe Fans und Gönner unserer RG,

die Erstligasaison 2009 ist vorbei und 2010 startet unsere erste Mannschaft in der 2. Bundesliga Süd, in der wir seit vielen Jahren etabliert sind.

Der abenteuerliche Ausflug 1. Bundesliga ist zu Ende. Es war eine tolle Saison, auch wenn es uns nicht gelingen konnte, einen Kampf zu gewinnen. Trotzdem hatten wir eine großartige Saison, vor allem, da wir auch in dieser Zeit bemerkt haben, dass die Zuschauer unsere harte Arbeit, mit Ihrem Besuch sehr zahlreich belohnten. Danke dafür an dieser Stelle!

Was unsere Aktiven 2009 in der 1. Bundesliga gezeigt hatten, war für uns wirklich eine tolle Leistung. Die Moral stimmte bis zum Schluss, es wurde hart gekämpft und jeder Einzelne hat gezeigt, zu was er im Stande ist. Wir als Trainer waren mit den gezeigten Leistungen zufrieden und von der Moral überwältigt. Davor darf man auch mal den „imaginären Hut“ ziehen.

Zwar wäre es schön gewesen, den historischen Sieg in Liga 1 zu landen, aber dazu wäre es notwendig gewesen, an einem Tag X alle einzelnen Höchstleistungen zu vereinen, und dies ist unserem Team leider nicht gelungen. Mit dem einen erzielten Punkt und den mehreren Kämpfen, in welchen die haushohen Favoriten bis zum vorletzten oder gar letzten Kampf um den Sieg zittern mussten, war das Salz in der Suppe der Saison 2009 sehr würzig. Was diese Saison für die Entwicklung unsere Aktiven gebracht hat, das werden wir hoffentlich dieses Jahr sehen.

Ein besonderer Dank gilt auch allen „Mitreitern“ in der Vorstandschaft und allen helfenden Händen rund um die ganzen Kampfabende.

Nun steht die neue Saison bevor. Für unsere 1. Mannschaft hoffen wir auf einen Platz im gesicherten, vorderen Mittelfeld. Das Team hat sich an einigen Stellen verändert. Dies ist auf zwei Gründe zurückzuführen. Zum einen haben uns drei Ringer verlassen:

Oliver Hassler wechselte erwartungsgemäß in die 1. Bundesliga, dort zum SV Weingarten, mit dem Ziel wohl um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft zu kämpfen.

Sein Bruder Florian suchte ebenfalls eine neue Herausforderung. Dass diese beim Derbygegner vom Dinkelberg liegen sollte, war und ist für einige Leute sicher überraschend und auch nicht einfach zu verstehen, aber mit weiteren zahlreichen Verstärkungen zählt der TUS nun als alleiniger Mannschaftsanwärter.

Der dritte Abgang durch Sven Kiefer zum Regionalligisten SV Triberg, ist aus sportlicher Sicht am schwersten zu kompensieren.

Zum anderen wurden die Gewichtsklassen auf Wunsch der Bundestrainer um 2kg angehoben, um den Topathleten für die EM 2011 in Dortmund eine bessere Vorbereitung zu gewähren.

Dagegen stehen uns mit zwei Neuzugängen neue Kräfte zur Verfügung. Bereits Ende 2009 hatte sich Thomas Franke einen Einblick in die Trainingsluft gegönnt und war als Zuschauer bei Kämpfen der RG. Er hat sich uns dann gleich im Januar angeschlossen. Thomas rang bisher unter anderem auch 1. Bundesliga in Frankfurt/ Oder und ist mehrfacher Me-

daillengewinner bei Deutschen Meisterschaften. Da er im Jahr 2009 aus beruflichen Gründen nach Lörrach umgezogen ist und regelmäßig Kontakt zu Oliver Hassler hatte, lag ein Wechsel zu uns nahe. Thomas Franke ist einsetzbar in den Gewichtsklassen 76/86 gr.-römisch.

Der zweite Neuzugang ist ein alter Bekannter im Wiesental. Frank Schwab vom AB Aichhalden, langjähriger Ligakonkurrent in Liga 2. Da wir durch Umstellungen der Gewichtsklassen plötzlich Handlungsbedarf hatten, konnten wir mit Frank einen Routinier gewinnen, nachdem sich der AB Aichhalden anfangs des Jahres aus der 2. Bundesliga zurückzog. Frank wird ebenfalls in den Gewichtsklassen 76/86 aber Freistil einsetzbar sein. Beiden Athleten auch vom Trainerteam an dieser Stelle nochmals ein herzliches Willkommen und viel Erfolg und Spass bei der RG.

Unsere zweite Mannschaft rang letztes Jahr eine außergewöhnliche Saison. Mit dem Ziel nicht abzustiegen gestartet, motivierte sich die Truppe auch aus eigenem Antrieb heraus zur Höchstleistung. Stolz waren alle am Ende, als eine hochverdiente, doch nie erwartete Vizemeisterschaft herauskam. Diese junge Truppe um RG-Kultidol Jörg Denner zeigte Leistungen, welche Woche für Woche für Furore sorgte.

Dieses Jahr werden wir zudem den ein oder anderen Ringer aus diesem Team in der ersten Mannschaft sehen. Das ist dann aber auch ein Grund, warum 2010 ein hartes Jahr für unsere Oberliga Reserve wird. Das Ziel ist klar: Klassenerhalt! Denn für den Unterbau bei der RG ist es enorm wichtig in der Oberliga gefordert zu sein.

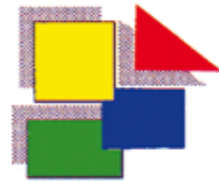
Nur so können wir unserer jahrelang „gefährlichen“ Linie mit vielen Eigenwachsen treu bleiben.

Die dritte Mannschaft wird auch dieses Jahr in der Bezirksliga starten um weitere Talente mit Kämpfen zu fordern und fördern und für die Aufgaben der Zukunft vorzubereiten.

Auf eine hoffentlich erfolgreiche und spannende, aber auch verletzungsfreie Saison.

Das Trainerteam der RG Hausen-Zell
Edgar Wolfer, Rainer Eiche und Björn Gut

Eckenstein Fliesenlegermeister



- Fliesen
- Platten
- Treppen
- Natursteine
- Renovierungen
- Beratung

A. Eckenstein
Blauen 15
79669 Zell i. W.
Tel. 07625/98129
Fax 07625/924381

Das Elektro-Fachgeschäft in Zell



infotronic GmbH
Kiefer Elektro und Informationstechnik

Wiesenstr. 6, 79669 Zell, Tel.: 07625 924001, info@infotronic.org

A. Walther GASTHAUS PFEFFERHÜTTE

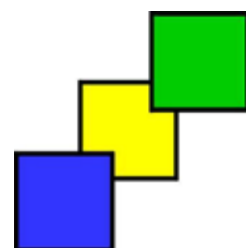
Wir sind für Sie da: Täglich von 10.00 Uhr - 24.00 Uhr Mittwoch Ruhetag

Ihr Treffpunkt mit Gemütlichkeit und gutem Essen

Schopfheimer Str. 19
79669 Zell im Wiesental

www.pfefferhuette.de

Tel. +49 07625 918486
Fax +49 07625 918895



Ausführung sämtlicher
Fliesen- und Natursteinarbeiten

FLIESEN MAIER GmbH

79650 Schopfheim-Langenau
Landstraße 31b
Tel.: 07622/9489 Fax 681980

RG - Verein



Aus zwei mach eins

Am 11. Juni 1971 gingen die beiden Vereine KSA Hausen und ASV Zell eine sportliche Ehe ein. Im nächsten Jahr jährt sich dieser Tag zum vierzigsten mal - es darf somit in 2011 die „Rubinhochzeit“ gefeiert werden. Seither gehen die Aktiven beider Vereine gemeinsam unter dem Namen RG Hausen-Zell auf die Matte und kämpfen für den gemeinsamen Erfolg.

Sicherlich wollten die beiden Gründer der RG - der damalige 1. Vorsitzende der KSA Hausen Heinz Georg und sein Mitstreiter Wilhelm Maier, 1. Vorsitzender des ASV Zell - eine bessere Basis für erfolgreichen Ringkampfsport legen. Dass seit der Gründung schon mehr als 100 Medaillen bei nationalen und internationalen Meisterschaften errungen werden konnten, wagte vermutlich keiner der beiden Initiatoren zu hoffen.

Die erfolgreichen Jahre

Im Mannschaftssport ging es nach dem sportlichen Zusammenschluss rasant bergauf. Über die Oberliga ging es in die Badenliga und von dort aus 1975 in die Regionalliga, die ab der Saison 1978 in „2. Bundesliga Südwest“ umbenannt wurde. 1986 konnte man dabei mit dem zweiten Rang den bis dahin größten Erfolg erzielen. Überhaupt waren die Jahre 1985 - 1990 die erfolgreichsten der RG. Die RG-Reserve schaffte den Durchmarsch von der Bezirksliga bis in die südbadische Oberliga und die Jugend machte auf sich aufmerksam als man 1987 und 1989 die Qualifikation für die deutschen Mannschaftsmeisterschaften der A/B Jugend schaffte. Dabei erkämpfte sich der RG-Nachwuchs jeweils eine Medaille. 1987 in Anger/Bayern unterlag man im Poolfinale nur knapp Aalen und belegte am Schluss den nicht erwarteten dritten Platz. 1989 im württembergischen Ehningen wurde man gar erst im Finale von Witten gestoppt und gewann somit die Silbermedaille. In diesen beiden Jahren konnten an den Einzelmeisterschaften mit drei Titeln 1987 und gar fünf Titeln 1989 die schönsten Erfolge gefeiert werden.

Der Wiederaufbau

Im Jahr 1992 musste die 1. Mannschaft der RG den Abstieg aus der 2. Liga hinnehmen. In der darauf folgenden Saison verpasste man nur ganz knapp den direkten Wiederaufstieg. Durch dieses Scheitern konnten einige der Aktiven nicht gehalten werden und das Ziel Wiederaufstieg wurde wieder verfehlt. Die Jugend war jedoch auch in dieser Zeit weiter ein Aushängeschild der RG. Die Teilnahme unserer damaligen C/D Jugendmannschaft an den Deutschen Meisterschaften war ein weiterer Erfolg unserer Jugendabteilung. Sieger der Bezirksjugendliga 1992/1993, Sieger der Aufstiegsrunde zur Südbadischen Jugend-Verbandsliga, 5. Platz bei den DMM-Jugend C/D in Aachen und Sieger der Verbandsjugendliga 1993/94 waren die reichliche, sportliche Ausbeute 1993. Schon damals in Aachen wuchs deshalb der Gedanke bei den RG-Verantwortlichen zum bevorstehenden Jubiläum sich um die Bewerbung der Deutschen A/B Jugend Mannschaftsmeisterschaften 1997 zu bewerben. Die Durchführung war für den gesamten Verein ein Erfolg. Als sich in den Jahren vor 2004 erneut eine starke A/B Jugendmannschaft aus den eigenen Reihen abzeichnete, entschlossen die Ver-

antwortlichen sich ein zweites Mal um die Austragung der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der A/B Jugend zu bewerben. So nahm das Schicksal seinen Lauf.

Die Sensation(en)

2004 konnte vor eigenem Publikum die sensationelle Deutsche Mannschaftsmeisterschaft der A/B Jugend gefeiert werden. In den folgenden Jahren wurden die Gewinner dieser Meisterschaft Schritt für Schritt in die Aktiv-Mannschaften integriert. Der erste Meisterliche Erfolg hieraus war der Gewinn der Meisterschaft in der Verbandsliga 2006 - und der dadurch erreichte Aufstieg in die Oberliga - durch die II. Mannschaft. 2008 folgte im letzten und entscheidenden Kampf der Saison die Meisterschaft in der 2. Bundesliga Süd und somit der Aufstieg in die 1. Ringerbundesliga - der bis dato größte Vereinerfolg.

Jugendarbeit und Ihre Früchte

Seit Bestehen der RG bemühten sich die Verantwortlichen um eine gute Jugendarbeit. Die diversen Erfolge der letzten Jahre haben bewiesen, dass sich dies auszahlt und so wird die Jugendarbeit weiterhin der Schwerpunkt des Vereins sein. Nicht nur aus sportlichen, vor allem auch aus sozialen Gründen. Wir wollen verhindern, dass der Ringkampfsport allgemein und unsere Jugend auf der Strecke bleiben. Auch deshalb bemüht sich die RG in allen Bereichen um die bestmögliche Umsetzung der Vereinsziele.

Vorstandschafft der RG Hausen-Zell:

Ehrevorsitzender:	>> Heinz Georg
1. Vorsitzender	>> Anton Lais
2. Vorsitzender (Sportlicher Leiter)	>> Udo Bauer
2. Vorsitzender (Geschäftsführerin)	>> Kornelia Weisskopf
Kassierer (Finanzen + Kasse)	>> Jochen Mond
Protokollführerin	>> Rilana Philipp
Jugendleiter	>> Hartmut Deiß
Beisitzer (Organisation)	>> Nadine Rümmele
Beisitzer (2. sportlicher Leiter)	>> Axel Kiefer
Beisitzer (2. Kassiererin)	>> Nadine Meier
Beisitzer (Materialwart)	>> ----
Beisitzer (Marketing)	>> Mike Mühlemann
Beisitzer (Mannschaftsführer)	>> Günter Kiefer
Vertreter KSV Gersbach	>> Lothar Schwesyg
Vertreter RG Förderkreis	>> Rainer Waßmer

RG Hausen-Zell 1971 e.V.
Geschäftsstelle
Kornelia Weisskopf
Am Park 6
79669 Zell im Wiesental



**Beitrittserklärung
RG Hausen-Zell 1971 e.V.**

Hiermit melde ich mich bei der RG Hausen-Zell als Aktiv/Passiv - Mitglied an.

Name: _____

Straße: _____

Wohnort: _____

Geburtsdatum: _____

Jahresbeitrag: z. Zt.: € 25.-

79668 Hausen i.W. / 79669 Zell i.W., den _____

Unterschrift: _____

Einzugsermächtigung / Kontoänderung

Name: _____

Hiermit erkläre ich, daß die RG Hausen-Zell 1971 e.V. meinen
Mitgliedsbeitrag von meinem

Konto-Nr. _____ BLZ _____

bei der _____ abbuchen kann.

Datum: _____ Unterschrift: _____



VR-Bank eG
Schopfheim-Maulburg

www.vr-b.de

*meine Bank
im Wiesental*



**Wir stehen für Kompetenz
und Nähe!**

VR-Bank eG Schopfheim - Maulburg
Bahnhofstr. 2 ■ 79650 Schopfheim ■ Tel. 07622 683-0
info@vr-b.de



GASTHAUS-PENSION SONNE

ZELLER BERGLAND – ZELL I.W.-RIEDICHEN

Ruhige Sonnenlage in 650 m Höhe.
Nähe Hohe Möhr, 985 m.
Freundliche Zimmer.
Eigene Schlachtung/Landwirtschaft.
Hausmacher Spezialitäten, Holzofenbrot.

Ihre auswahlstarke Bäckerei



Bäckerei - Konditorei
Stehcafé

Andreas Schauer

Bundesstr. 19 - Tel. 07625/259

Zell-Atzenbach

Filiale: Zell i. W. - Tel 1418

BERGER

HEIZUNG - SANITÄR

Berger Heizungsbau GbR
MEISTERFACHBETRIEB

Heizung - Sanitär - Solar - Kundendienst

Auf der Rütte 11
79688 Hausen im Wiesental

Tel 07622 / 61503
Fax 07622 / 683883
info@berger-heizungsbau.de

www.berger-heizungsbau.de

Unsere Notdienst-Service-Tel. Nr.
Max Berger 0173 / 3595967 · Manuel Berger 0173 / 6602283



Wer fordert muss fördern

Man kennt das ja vom Stammtisch – der Ruf nach Anderem, Besserem ist schnell geschrien. Eine konkrete Umsetzung des Geforderten spart man sich dann aber meist. Das Bier schmeckt gerade so gut, man sitzt bequem, warum sollte man da auch aktiv werden?

Das Schöne daran: Wenn man nichts tut, kann man auch das nächste Mal mit voller Überzeugung gegen die wettern, die in der Zwischenzeit wieder nicht das getan haben, was man selbst schon längst, gleich als erstes angegangen wäre...

Gefordert ist schnell, die aktive Förderung dagegen eher selten. Die RG Hausen-Zell hat das Glück, dass die wichtigen kritischen Stimmen im Umfeld selbst einen Teil der Verantwortung übernehmen und dem Verein Gutes tun wollen. Der Förderkreis der RG hat es sich zum Ziel gesetzt, nicht nur über die blinde Verbetriebswirtschaftlichung des Sportes zu schimpfen, sondern mit eigener Tatkraft gegen zu wirken. Und das tut der Förderkreis mit Erfolg. Das Wohl der RG Hausen-Zell steht beim Förderkreis an erster Stelle. Aus der Forderung nach erstklassigem Sport in Hausen und Zell, dem Wunsch nach einer idealen Jugendarbeit und aus der sozialen Verpflichtung den Jugendlichen gegenüber resultiert die Idee des Förderkreises. Ziel ist es, eine gesunde finanzielle Basis für den Verein zu bilden. Damit die Konzentration auf das Wichtige, den Sport, leichter fällt. Damit die Zukunft der RG gewährleistet werden kann. Und damit die Begeisterung der Ringsportfans sich überwiegend im Positiven zeigt.

Peter „Charly“ Schneider ehemaliger erster Vorsitzender des Förderkreises und Hans-Peter Wirth der damalige zweite Vorsitzende stellten einst die Frage: „Kann und will sich irgendjemand Zell und Hausen ohne Ringsport, ohne die RG vorstellen?“ - „wir wollen das nicht.“ Der Förderkreis geht ab und zu auf einem schmalen Weg. Man sträubt sich in der RG und auch im Förderkreis gegen die Tendenzen im Ringsport, mit viel Geld den schnellen Erfolg einzukaufen. „Das ist nicht das, was die RG ausmacht und wir halten das für den falschen Weg, der dem Sport auf lange Sicht gesehen nicht nützt“, sind sich ehemalige und aktuelle Verantwortliche der RG und des Förderkreises einig. Natürlich sucht der Förderkreis auch nach neuen Sponsoren für die RG, aber im Gegensatz zu vielen anderen wird damit dann lieber der Schwerpunkt der Jugendarbeit gefördert. „Die RG ist ein Ausbildungsverein. Ihr erstes Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen den Spaß am Ringen zu vermitteln. Dass sich die gute Jugendarbeit im Bereich der Aktiven auch irgendwann auszahlt und zu Erfolgen führt, ist natürlich ein nicht zu vernachlässigender, beabsichtigter Aspekt der Ziele.“

Wird irgendwann der Punkt kommen, an dem der Förderkreis überflüssig wird? Dazu nochmals ein Zitat von Peter Schneider: „Das wäre natürlich der Idealfall. Denn das würde bedeuten, dass die RG auf so gesunden Beinen steht, dass eine Förderung von außen gar nicht mehr notwendig ist. Oder würde irgendjemand einen Förderverein für Bayern München gründen wollen? Sich selbst überflüssig zu machen ist also auch eines der Ziele des Förderkreises, aber bis es soweit ist, wird im Ringsport allgemein noch einiges passieren müssen.“

Mit der letztjährigen, dritten Ausrichtung der deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Jugend, nach 1997 und 2004, machte die RG und mit ihr der Förderkreis auf jeden Fall deutlich, was ihnen am Herzen liegt: Die Förderung und Optimierung des Ringens als ein Sport, der Kinder und Jugendliche begeistert. Jammern und nichts tun, soll auch in Zukunft anderen überlassen bleiben.

Mit dem Ziel den eigenen Ansprüchen gerecht zu werden und die dabei anfallenden Aufgaben optimal zu bewältigen wurde bei der diesjährigen Generalversammlung des Förderkreises eine neue Vorstandschaft gewählt. Als neuer Vorsitzender fungiert nun Rainer Waßmer, der schon zu Zeiten als RG Vorsitzender gezeigt hat, dass unbändige Energie in ihm steckt. Diese soll nun zusammen mit den bewährten, wie auch den neu hinzugekommenen Kollegen dazu genutzt werden diverse neue Ideen umzusetzen.

Vorstandschaft des Förderkreis RG Hausen - Zell e.V.:

1. Vorsitzender	>> Rainer Waßmer
2. Vorsitzender	>> Heinrich Leimgruber
Kassierer	>> Udo Philipp
Schriftführerin	>> Miriam Conrad
Beisitzer	>> Alfred Oeschger
Beisitzer	>> Jörg Denner
Beisitzer	>> Frank Jetzschmann
Beisitzer	>> Tobias Deiß
Beisitzer	>> Oliver Hassler
Beisitzer	>> Stefan Keller
Beisitzer	>> Walter Keller

Fit for sun!

Sonnenbrillengläser in Ihrer Stärke
(± 5.0 / 2.0 cyl.) € 29.-

Ihr Fachgeschäft für

- moderne Brillen
- ganggenaue Uhren
- aparten Schmuck



TITZE

Optik · Uhren · Schmuck

Schopfheimer Str. 7 79669 Zell i. W.
Tel. 076 25 / 293 Fax 076 25 / 280

Öffnungszeiten: Mo-Sa 9 bis 12 Uhr • Mo, Do+Fr 15 bis 18 Uhr

**Ringerequipment
vom Scheitel bis
zur Sohle * Vereins-
ausstattungen vom
Textil bis zum Sport-
gerät * Textilbe-
schriftungen in allen
Varianten * u.v.m.**

- Freizeit- und Sportbekleidung
- Ballons, Geschenk- und Werbeartikel
- individueller Verpackungs-Service
- Farbkopien, Thermotransfer-Druck uvm....

**Keller
sportswear**
Talstrasse 2 • Hausen i. W.
Telefon 07622 / 669294

**ab
autoböhler**

**Unfall,
Panne?**

Wir helfen. Anruf genügt.

auto-böhler
79688 Hausen i. W.
Tel 07622 - 68 33 11
Mobil 0171 - 99 85 961

Krummattstraße 2 · 79688 Hausen i. W.
Tel. 07622 / 68 33 11 · Fax 07622 / 68 33 12
e-mail auto-boehler@t-online.de

Beitrittserklärung Förderkreis Ringgemeinschaft Hausen-Zell e.V.

Vorsitzender: Rainer Waßmer, Untermättle 10, 79669 Zell im Wiesental
Tel: 07625/682 email: foerderkreis@rghausenzell.de

Name: _____ Vorname: _____ Geb.Dat: _____

Straße: _____ Ort: _____ Plz: _____

Tel: _____ Fax: _____ email: _____

Beitrag: 31,- € (Personenmitglied) 350,- € (Fördermitglied) freiw. Beitrag: _____ €

Der Beitrag wird jährlich im Bankeinzugsverfahren erhoben.

Einzugsermächtigung:

Hiermit ermächtige/n ich/wir den Förderkreis Ringgemeinschaft Hausen-Zell e.V. den obigen Beitrag bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Kontos durch Lastschrift einzuziehen.

Blz: _____ Kto: _____

Bank: _____

Kontoinhaber: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Ich bin auch gerne bereit bei Heimkämpfen mitzuhelfen: Ja Nein

Deutsche Meisterschaften 2010

Aktive		
96 kg Oliver Hassler	gr.-röm. Kirrlach	3. Platz
84 kg Alexander Rümmele	gr.-röm. Kirrlach	8. Platz
Junioren		
55 kg Manuel Wolfer	freistil Niedernberg	2. Platz
84 kg David Affutu-Nartey	freistil Niedernberg	15. Platz
74 kg Matthias Philipp	gr.-röm. Neuss	17. Platz

Jugend A		
54 kg Manuel Wolfer	freistil Bindlach	1. Platz
58 kg Jonas Deiß	gr.-röm. Kirchlinde	8. Platz
63 kg Sebastian Rapp	gr.-röm. Kirchlinde	4. Platz
Jugend B		
38 kg Fabian Kibgis	gr.-röm. Eppelborn	18. Platz
42 kg Christian Rapp	gr.-röm. Eppelborn	10. Platz

nationale u. internationale Turnieren / Meisterschaften

Manuel Wolfer und Oliver Hassler nahmen für Deutschland und als Vertreter der RG Hausen-Zell an diversen Turnieren teil. Die genauen Stationen und Resultate sind im Artikel „RG Hausen-Zell international vertreten“ auf den Seiten 32 und 33 aufgeführt.

Jörg Denner setzt Maßstäbe,

denn kein anderer Ringer hat nur annähernd so viele Kämpfe für die RG Hausen-Zell gemacht. Mit 423 Kämpfen hat er 87 Kämpfe Vorsprung auf den zweiten Platz in der RG All-Time Statistik, den Frank Philipp belegt. Da Jörg auch diese Saison wieder topft ist und sich für die Mannschaft zur Verfügung stellt, ist es gut denkbar, dass am Ende der Saison sogar 100 Kämpfe Abstand zu Platz zwei auf dem Papier stehen.

Noch mehr Daten und Fakten sind im Jahresbericht der Jugend, sowie dem Sportbericht 2009 / 2010 der RG Hausen-Zell veröffentlicht.

Wenn es um die Anzahl der errungenen Punkte für die erste Mannschaft der RG Hausen-Zell geht, führt kein Weg vorbei an Edgar Wolfer, der hier klar mit 806,5 Punkten in Führung liegt.

Manch einer fragt sich sicher, ob der Redaktion bei den ,5 Punkten ein Fehler unterlaufen ist. Dem ist nicht der Fall, denn in der Vergangenheit wurden auch ,5 Punkte je nach Höhe des Punktsieges vergeben.

Einsätze bei Mannschaftskämpfen von 1971 - 2009

Rang	Name	Kämpfe
1.	Denner Jörg	423
2.	Philipp Frank	336
3.	Sutter Alfred	335
4.	Wolfer Edgar	306
5.	Lais Anton	266
6.	Gersbacher Dirk	265
7.	Kiefer Axel	260
8.	Matt Mathias	256
9.	Weißkopf Daniel	250
10.	Kupper Christian	232
11.	Kiefer Rolf	230
12.	Herlan Jochen	225
13.	Deiß Heinz	220
14.	Kiefer Sven	212
15.	Sütterlin Maik	212
16.	Berger Markus	207
17.	Bauer Udo	202
18.	Mühlemann Mike	186
19.	Schwald Peter	178
20.	Störk Kurt	174

Einsätze und Punkte in der I. Mannschaft von 1971 - 2009

Rang	Name	Kampfpunkte	Kämpfe
1.	Wolfer Edgar	806,5 : 237	288
2.	Sutter Alfred	538,0 : 215,5	200
3.	Jörg Denner	521,5 : 310,0	265
4.	Matt Mathias	409,5 : 203,5	170
5.	Gersbacher Dirk	407,5 : 196,0	208
6.	Strittmatter Erwin	396,5 : 143,5	135
7.	Recorean Adrian	352,5 : 81,0	132
8.	Bauer Udo	349,5 : 335,0	174
9.	Sutter Axel	311,0 : 90,0	120
10.	Kiefer Sven	308,0 : 256,0	182
11.	Eichin Peter	297,0 : 172,5	126
12.	Kiefer Rolf	271,5 : 250,5	144
13.	Trüby René	271,0 : 68,0	85
14.	Beradze Teimuraz	265,5 : 50,0	100
15.	Sutter Herbert	257,5 : 63,5	80
16.	Philipp Frank	243,5 : 280,5	138
17.	Gut Thorsten	236,0 : 82,5	84
18.	Vögtlin Roland	223,0 : 271,0	132
19.	Hassler Florian	213,5 : 141,0	103
20.	Senn Alexander	200,5 : 77,5	70



- aktiv markt

STEINEBRUNNER

Wir lieben Lebensmittel

79669 Zell i. W.

Teichstrasse 2 b

Inh. A. Steinebrunner

Telefon (07625) 8844 + 9188490 Fax (07625) 1729



IHRE REPARATURWERKSTATT FÜR

- TV/Video und HiFi-Geräte
- Garantieservice für THOMSON, PHILIPS, GRUNDIG, SONY
- Sat-Anlagen
- Telefon-Anlagen
- Video-Sicherheitssysteme
- Industrieservice
- Vertragskundendienste

79669 ZELL IM WIESENTAL • ZUR ALTEN SPINNEREI 1 • TELEFON 076 25/93 05 50 • Fax 076 25/93 05 51

Thomas Franke



Thomas Franke

Gewichtsklasse: 74 kg
 Stilart: griechisch-römisch
 Geburtsdatum: 17.12.1986
 Spitzname: -
 Beruf: Pflegefachmann - neurologische Therapie

Wie es der Zufall oft regelt, hat die Ringgemeinschaft Hausen-Zell mit dem noch 23-jährigen griechisch-römisch Spezialisten, Thomas Franke aus Luckenwalde einen Glücksgriff gelandet. Mit seiner Lebensgefährtin fuhr Thomas im letzten Jahr in Richtung Grenzecke um in seinem Beruf als Pflegefachmann im Bereich der neurologischen Therapie eine Arbeitsstelle zu finden. Dies klappte in einer Basler neurologischen Privatklinik auf Anhieb und so zog es das Nordlicht in den Süden.

Inzwischen hat der aus Luckenwalde in Brandenburg stammende Modellathlet seit gut einem halben Jahr in Lörrach auf dem Tüllinger sein Quartier bezogen. Optimal, denn seine Lebensgefährtin hat als Krankenschwester im Lörracher Elisabethen Krankenhaus ebenfalls eine Arbeitsstelle gefunden.

Er fühlt sich inzwischen wohl in Lörrach, obwohl ihm der Schweizer Dialekt bei der Arbeit und der Alemannische im Training der RG Hausen-Zell am Abend doch noch oft Fragezeichen vorgibt.

Dennoch ist der 78 Kilo Athlet begeistert vom Training in Zell und Hausen, „denn immer sind viele, gute, und vor allem junge Athleten in seinem Alter im Training,“ erzählt Thomas Franke im Interview mit RG Pressewart Rainer Waßmer.

Bereits als sechsjähriger streifte er beim mehrfachen Deutschen Mannschaftsmeister dem 1. Luckenwalder Sportclub e. V. das Ringertrikot über. Gleich begeistert von den guten Trainern in Brandenburg, wo ihn sein Jugendtrainer Heinrich Steinmeier prägte, entwickelte sich der nette Junge zu einem erfolgreichen Jugendringer.

Im Jahre 2002 wechselte Thomas Franke dann nach zehn Jahren zum RC Potsdam in die zweite Bundesliga. Dort machte er erste Erfahrungen im harten Geschäft des Ringens. Bei seinem Vorzeigeverein aus dem Osten im klassischen Stil dem 1. LSC waren gleich mehrere Spitzenringer, in der gleichen Gewichtsklasse, sodass er eine neue Herausforderung mit sechzehn Jahren suchte.

Sein Vereinstrainer Michael Kothe war maßgeblich an der tollen Weiterentwicklung des ehrgeizigen griechisch-römisch Spezialisten beteiligt, wie Franke berichtet. Die Vorbilder, die im brandenburgischen Leistungszentrum auf die Matte gingen, wie der jetzige Bundestrainer und Ex-Weltmeister Maik Bullmann und Erik Hahn, waren die Vorbilder denen man nacheiferte und knochenhartes Training akzeptierte.

Mit zwanzig Jahren unternahm der sympathische Athlet seinen nächsten Karriereschritt in Angriff, denn er wechselte in die erste Bundesliga zur KG Frankfurt/Oder – Eisenhüttenstadt.

Dort wurde er vom Aktiv-Trainer Jörn Levermann weiter ausgebildet und zu seinem erfolgreichsten Jahr animiert, denn 2006 holte Franke bei den Junioren und den Senioren den Deutschen

Vizemeistertitel.

Dabei besiegte er den südbadischen Ausnahmeringer Eduard Kratz aus Freiburg, was ihm die Nominierung zu den in Ungarn stattfindenden Junioren Europameisterschaften einbrachte.

Oft musste Thomas auf Grund seiner intensiven Ausbildung dann seinen guten Mannschaftskameraden den Vortritt im Team lassen, denn die Abkocherei ins Weltergewicht (74 Kilo) war dadurch selten möglich. Die neue Regelung mit 76 Kilogramm kommt dem Armdrehschwung Spezialisten entgegen und er freut sich in einer anderen Liga Erfahrung sammeln zu können.

Über die Leistungsstärke der zweiten Bundesliga Süd kann sich der Brandenburger noch kein Bild machen. Er lässt die Sache auf sich zu kommen, da er seine Gegner nicht kennt. Er hofft für die Wiesentäler Ringgemeinschaft Hausen-Zell so viel wie möglich zu punkten.

Franke kam durch den Tipp von Oliver Hassler zur RG. Die Atmosphäre an den Heimkämpfen und vor allem im Training gefällt ihm super und alle sind richtig nett zu mir, verteilt der Neuzugang einiges Lob an seine neuen Mannschaftskameraden. Die Mannschaft ist der Star, nach diesem Motto wird im Brandenburger Ringerteam immer gehandelt. Wie an zahlreichen Deutschen Meisterschaften immer zu beobachten ist, unterstützen die Teamkameraden Ihre Kämpfer lautstark am Mattenrand.

Thomas Franke freut sich darauf, dass Ende Juli ein Mannschaftsausflug stattfindet, wo er seine neuen Ringerkollegen außerhalb der Ringermatte noch besser kennen lernen kann.

Die gute Technikausbildung die Franke mitbringt, begeistert die RG-Trainer bereits im Training, wenn er sich mit seinen Mannschaftskameraden duelliert.

Das Wohlfühlen in der neuen Umgebung ist ein wichtiger Bestandteil für den im Dezember 24 Jahre alt werdenden Neuzugang.

Die RG Trainer Björn Gut, Edgar Wolfer und Rainer Eiche sind sich sicher, dass die RG-Fans viel Freude an dem technisch starken Weltergewichtler haben werden.

Am Samstag, den 21. August startet die RG mit einem Auswärtskampf in Schifferstadt und wie gut Franke dann im ersten Heimkampf eine Woche später drauf ist, wird sich gegen den aktuellen Deutschen Vizemeister der Männer 2010, Philipp Heiß aus Westendorf zeigen.

Die Verantwortlichen der Ringgemeinschaft Hausen-Zell wünschen Ihrem Neuen einen guten Start und freuen sich auf den dunkelhaarigen Modellathleten.

PRAXIS für Physiotherapie / Osteopathische Therapie



- Cranio-Sacrals-Therapie
- Kiefergelenk-Therapie
- Viszerale Therapie
- parietale Therapie
- fasziale Therapie
- Manuelle Therapie
- Bobath
- Fango
- Schlingentisch
- Lymphdrainage
- Massage

Gartenstraße 17 79669 Zell im Wiesental Telefon 07625/918758



HAUSVERWALTUNGEN MOND GMBH

- WEG-Verwaltung
- Mietverwaltung von Wohn- und Gewerbeimmobilien
- Abrechnungserstellung im Einzelauftrag

**Am Schlößle 1
79669 Zell im Wiesental**

**Tel. 07625/1663 Fax /7784
mail: ra-mond@t-online.de**



Frank Schwab

Gewichtsklasse: 74 kg
 Stilart: Freistil
 Geburtsdatum: 17.02.1976
 Spitzname: -
 Beruf: Leiter Produktion & Logistik

**Hotel - Restaurant
Eigentümer: Mike Kiefer
Löwen**



**Für kleine
und große Genießer**



*Herzlich willkommen in unserem Haus
Familie Mike Kiefer*

Hier sind wir gerne für Sie da:



**Schopfheimer Straße 2
D-79669 Zell im Wiesental**

**Telefon +49 (0)7625 92540
Telefax +49 (0)7625 8086**

**info@hotel-loewen-zell.de
www.hotel-loewen-zell.de**

Ganzjährig geöffnet

Rundum eine gelungene Sache ist die Verpflichtung des erfahrenen Zweit-Liga Ringers Frank Schwab vom AB Aichhalden, so die Meinung der RG Verantwortlichen nachdem die Sache nun in trockenen Tüchern ist.

Der Freistilspezialist des AB Aichhalden ist ein Ringer durch und durch auf den sich die RG Fans freuen dürfen. Der inzwischen 34 jährige Routinier auf der Matte war jahrelang Stütze seines Vereins in der Zweiten Bundesliga. In den letzten Jahren stand Schwab meistens Adrian Recorean als Kontrahent auf der Matte gegenüber in der Klasse bis 84 Kilogramm.

Da Frank Schwab knapp 80 Kilogramm auf die Waage bringt, war das Abkochen in das Weltgewicht jahrelang sein „täglich Brot“ um seinem Team optimal zu helfen. Der ehrgeizige Schwab, der wie Ex- RG Boss Rainer Waßmer, seit Jahren ein bekennender Löwen-Fan ist, berichtet über seine schönsten ringerischen Erlebnisse mit Leidenschaft.

Als seinen persönlich größten Erfolg bezeichnet der zuverlässige Mannschaftsringer den vierten Rang an der Deutschen Männermeisterschaft im Ringen. Das schönste Erlebnis als Einzelathlet war die Teilnahme an der A-Jugend Weltmeisterschaft 1993.

Im Verein des AB Aichhalden groß geworden, mit 6 Jahren im Jahre 1982 schnürte der Blondschoopf zum ersten Mal seine Ringerstiefel und hielt seinem Stammverein bis zu dieser Saison die Treue. Mit der A-B- Jugend holte er 1985, 1986 die Bronze und Silber Medaille und 1987 setzte er mit seinem Team dem AB Aichhalden die Krone auf, als lauter Eigengewächse damals Deutscher Mannschafts-Meister der A-B-Jugend wurden.

Eine eindrucksvolle Erfahrung war die eine Saison in der ersten Bundesliga, zwei Jahre vor der RG hatte das „Schwab(en)-Team“ den Aufstieg feiern können. Allerdings so „Fränkie“, waren die vielen Niederlagen, trotz einiger auswärtiger Verstärkungen nicht gerade das Schönste im Ringerleben.

Im vergangenen Jahr gelang dem weiterhin im AB Förderkreis Vorstand aktiven Frank Schwab der größte Wurf, denn seine Ehefrau Stefanie gebar den gemeinsamen Sohn Felix.

Die beiden Schwab´s verbindet seit dem Aufstieg des AB Aichhalden in die zweite Bundesliga und dem damaligen Verbandssentschluss, die württembergischen Staffeln mit den Badenern und den Bayern die zweite Bundesliga Süd-West zu bilden, ein gutes Verhältnis ins Wiesental.

Aichhalden, das nahe Rottweil auf der schwäbischen Alb liegt, ist etwa 120 Kilometer von Zell entfernt und somit eine Strecke die für Frank Schwab überschaubar ist, wenn er zu den Heimkämpfen mit seiner jungen Familie anreist.

Die freundschaftlichen Kontakte nach anfänglichen Reibereien zwischen den Badenern und Schwaben kamen nie zu kurz, denn nach dem Kampf gehörte Frank immer zu den beliebtesten Gesprächspartnern, wenn es um eine Kampfanalyse ging. So entwickelten sich intensive Gespräche und vor allem an der Olympiade 2004 in Athen, als die RG-Crew, Bernd und Heinrich Leimgruber, Alfred Oeschger, Florian Eichin, sowie Marco und Rainer Waßmer direkt neben dem Aichhaldener Wohnmobil in Athen, den Camping Platz bezogen.

Es wurden gemeinsam Olympische Medaillen gefeiert und tolle Erlebnisse rund um die Olympiade erlebt, was die Freundschaft zu dem ringenden Schwaben Schwab weiter festigte.

Als nun Ende Januar Frank Schwab davon betroffen war, dass sein Verein den Rückzug aus der zweiten Bundesliga vollzog und an einem Ringerturnier RG Chefcoach Björn Gut zustimmte, dass Schwab eine tolle Verstärkung für die RG in der Saison 2010 wäre, wurden intensive Gespräche nach Fasnacht aufgenommen.

Die Liebe zur Fasnacht ist ein weiteres starkes Argument, dass den „Aichhaldener Narren“ dazu bewog ins Wiesental zu wechseln, denn wie Zell im Wiesental, gilt Aichhalden als Hochburg der Narretei.

Die RG freut sich den routinierten und geselligen Athleten in seinen Reihen begrüßen zu können und ist sich sicher mit dem wendigen Freistilkönner einen Leistungsträger der kommenden Saison verpflichtet zu haben.

Heizung • Sanitär • Blech

DIETSCHKE

Ihr Fachbetrieb für Haustechnik

79669 Zell, Tel. 07625/7143 Fax 9431

**Internet: www.dietsche-heizung.de
E-Mail: info@dietsche-heizung.de**



AUTOHAUS

**SB-Waschanlage
und Waschboxen**

**79669 Zell i. W., Schopfheimer Str. 81
Tel. 07625 / 417, Fax 07625 / 9555**



Die sollen nur kommen ...



Zwei herbe Verluste musste die Ringerszene in diesem Jahr hinnehmen.

Walter Ruh

Der langjährige Busfahrer der RG Hausen-Zell Walter Ruh verstarb im Frühjahr im Alter von 53 Jahren viel zu früh.

Die Athleten und die Vorstandsmitglieder trauern um den zuverlässigen Chauffeur, der die Akteure der Ringgemeinschaft in ganz Europa jahrelang sicher und mit viel Leidenschaft zu den Wettkampforten gefahren hat.

Zum Saisonstart vor der ersten Auswärtsfahrt nach Schifferstadt versammelte RG Vorsitzender Anton Lais alle Fans und Athleten vor dem RG-Mannschaftsbus um in einer Gedenkminute für den treuen Begleiter Walter Ruh inne zu halten.

Wir werden Ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Bernhard Birlin

Plötzlich und unerwartet verstarb erst kürzlich der Pressereferent des südbadischen Ringerverbandes und des Bezirkes III Oberrhein, Bernhard Birlin.

Die große Trauerschar an seiner Bestattung würdigte die jahrelange tolle Pressearbeit, die Bernhard Birlin für den Ringersport ausübte. Trotz seiner angeschlagenen Gesundheit war er überall zur Stelle und berichtete über das Wettkampfgeschehen auf den Ringerstätten in Deutschland.

Die RG Hausen-Zell hatte ein sehr gutes Verhältnis mit dem rührigen Journalisten und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Die große Abordnung der RG, die nach Wunsch des Verstorbenen nicht in Trauerkleidung erscheinen sollte, war in den RG-Trainingsjacken ein beeindruckendes Bild der Dankbarkeit für die sportliche Leistung, die Bernhard Birlin für den Ringersport lieferte.



Wichtiger Auswärtssieg zum Saisonauftakt in Schifferstadt

Der RG-Express läuft. Nach einem tollen Auftakterfolg in der zweiten Bundesliga Süd beim ehemaligen mehrfachen Deutschen Mannschaftsmeister in Schifferstadt reisten die RG-Fans am vergangenen Samstag frohen Mutes zurück ins Wiesental.

RG-Chefcoach Björn Gut war mit der guten Mannschaftsleistung sehr zufrieden. Bereits im Fliegengewicht, der leichtesten Klasse, setzte sich der Siegeswillen der Wiesentäler durch, denn der frisch gebackene Dritte der Kadetten EM Manuel Wolfer ließ im Auftaktkampf der Saison seinem Gegner Andreas Herzog keine Chance und brachte die RG mit 4:0 in Front.

Der ins Schwergewicht aufgerückte Florian Philipp setzte die taktische Marschroute seiner Trainer optimal um und holte mit einem nie gefährdeten 3:0 Sieg den zweiten Sieg am Abend. Gegen den Deutschen Junioren Vizemeister und Trainersohn Marvin Scherer hatte der fünfzehnjährige Jonas Deiß körperlich keine Chance und unterlag überhöht nach Punkten. Nach einer guten Auftaktrunde mit einem 4:1 Erfolg gab Marco Waßmer die zweite Runde nach einem Konter mit 1:3 ab. In Runde drei erwischte Marco seinen polnischen Kontrahenten Michael Stanek und schulterte den körperlich überlegenen Gegner überraschend und feierte einen gelungenen Einstand in der ersten Mannschaft. Somit führte die RG mit 11:4 Punkten.

Nun ging der RG-Routinier Axel Sutter auf die Matte und fightete gegen den starken Alexander Kropf aus Anger. Nach einer Unachtsamkeit verlor „Lexa“ die erste Runde zwei Sekunden vor Schluss nach einer Kopfklammer des Bayern. Die beiden nächsten Runden dominierte Axel und ging ebenfalls in der vierten Runde in Führung. Nach einem versuchten Durchdreher blieb er hängen und lag plötzlich auf der Schulter. Somit konnten die Gastgeber auf 8:11 Zähler zur Pause verkürzen und den Kampf wieder offen gestalten.

Nach der Pause lag Alexander Rümmele bereits mit 0:2 Runden in Rückstand, als der 21-jährige Griechisch-Römisch Spezialist seinen Gegner Michael Kosovski noch mit einer Energieleistung mit 3:2 niederhalten konnte.

Gegen den mehrfachen Deutschen Meister und Kaderathleten Heinz Marnette bot Simon Waßmer eine gute Leistung und war im Standkampf ebenbürtig. In der Bodenlage setzte sich der Gastgeber jedoch besser in Szene und brachte die Einheimischen auf 13:14 Punkte mit dem 3:0 Sieg heran.

Clever und abgeklärt holten danach Adrian Recorean gegen Erol Bayram und Frank Schwab gegen Selimoglu weitere zwei Siege in die blaue Ecke der RG. Beide dominierten bei Ihren 3:0 Siegen eindeutig das Kampfgeschehen und brachten Ihr Team uneinholbar in Front.

Im letzten Kampf des Abends musste der zweite RG Neuzugang Thomas Franke die körperliche Überlegenheit von Roman Scheick anerkennen und den Kampf knapp mit 0:3 abgeben.

Die mitgereisten RG-Fans unter denen der ehemalige erste Deutsche Seniorenmeister Alexander Senn weilte, der als erster RG Aktiv Titelträger 1975 nach Schifferstadt wechselte, feierten ausgelassen diesen wichtigen Auftaktsieg.

Für den ersten Heimkampf am 28. August ist die junge RG Mannschaft, die mit einem Durchschnittsalter von 24,5 Jahren auf die Matte trat gegen den bayerischen Gegner aus Westendorf gut gerüstet.

Nun gilt es die gute Ausgangsposition für die neue Saison zu nutzen und mit einem weiteren Sieg im ersten Heimkampf gegen Westendorf für einen optimalen Start zu sorgen.



Manuel Wolfer
25.04.1993
55 kg



Jonas Deiß
02.01.1995
60 kg



Tobias Greiner
16.12.1990
66 kg



Simon Waßmer
21.06.1988
66 kg



Axel Sutter
04.02.1975
66 kg



Thomas Franke
17.12.1986
74 kg



Matthias Philipp
28.06.1991
74 kg



Frank Schwab
17.02.1976
74 kg



David Netsch
29.10.1986
74 kg



Adrian Recorean
02.09.1976
84 kg



Alexander Rümmele
04.10.1989
84 kg



Florian Philipp
15.05.1986
96/120 kg



Marco Waßmer
12.12.1986
96/120 kg

Die weiteren Ringer der RG

Da auch in diesem Jahr wieder drei Aktivmannschaften an den Start gehen, dürfen auch die Athleten, welche es in diesem Jahr nicht in den Kader für die I. Mannschaft geschafft haben, nicht unerwähnt bleiben.

Martin Goll	19.06.1989
Adrian Kiefer	29.07.1994
Christian Rapp	25.03.1996
Florin Gabriel Trifan	26.03.1984
Mihai Ungureanu	08.11.1988
Wanja Meier	10.03.1995
Jörg Denner	07.08.1971
Sebastian Rapp	10.10.1993
Lars Wagner	22.09.1987
Daniel Götz	08.03.1992
David Deiß	02.03.1993
Patrick Sutter	27.01.1985
Stefan Hauschel	15.09.1989
Alexander Mond	15.04.1995
Pirmin Philipp	31.10.1987
David Affutu-Nartey	13.05.1991
Tobias Deiß	10.09.1990
Marius Weisser	05.08.1994



Björn Gut
27.04.1976
Cheftrainer

**31 Athleten,
3 Teams,
ein Verein,
ein Ziel!**



Udo Bauer
23.05.1956
Sportlicher Leiter



Günther Kiefer
30.05.1963
Mannschaftsführer RG I



↑ LAIS
HOLZBAU

↑ LAIS
ARCHITEKTUR

↑ LAIS
INDUSTRIEBAU

Ing. Karl Lais Holzbau GmbH
Aiterfeld 4 79677 Schönau

Telefon 07673- 370
Telefax 07673-1809

www.lais-holzbau.com
info@lais-holzbau.com

Energie im Überfluss und auf nichts verzichten



BHKW

Elektrische Leistung ca. 1,3 kW - 4,7 kW
Thermische Leistung ca. 4,0 kW - 12,5 kW

SOLAR
Maier
Haus- und Wärmetechnik

Umweltorientiertes Fachhandwerksunternehmen
zertifiziert nach DIN EN ISO 14001:1996

- **Strompreiserhöhung?**
Unseren Strom macht unsere Heizung
- **Brennstoffondertarife für Erdgas und Flüssiggas**
- **Interessante Finanzierung, z. B. Leasing**

Kirchstr. 23-27 · 79669 Zell im W. · Telefon 07625/923230 · Fax 07625/9232355
e-mail: Peter.Maier@heizungs-maier.de · www.heizungs-maier.de

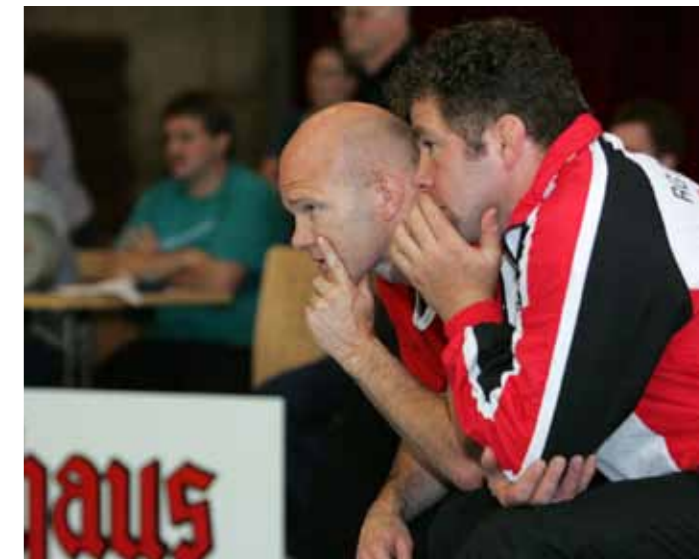


Berggasthof Schlüssel
79669 Zell/Pfaffenberg

Monika Lafferentz
Tel. 076 25 / 375 - www.berggasthof-schluessel.de
Montag + Dienstag Ruhetag

Genuss auf 700m Höhe

- Gästezimmer mit Dusche WC Balkon
- Gartenterrasse mit herrlichem Ausblick
- Saisonorientierte abwechslungsreiche Speisekarte
- Hausgebackene Kuchen und Brot



Fotos: Kristoff Meller und Uli Nodler

Trainer - ein harter Job



Tag der offenen Tür

11. + 12. September
10.00 - 18.00 Uhr



stächelin

Granit-Marmorwerk Stächelin GmbH
Beim Breitenstein 20 (Gewerbegebiet)
D-79588 Efringen-Kirchen (10 km von Basel)
Deutschland

Telefon: 0049 7628 28 72
Telefax: 0049 7628 83 74

www.staechelin.de

Geile Zeiten ...

Geile Zeiten ...

... diese Worte standen am 20.12.2008 auf einem weißen Leinentuch, geschrieben von einigen Fans des FC Zell! Auch nach langem Überlegen konnte ich keine treffenderen Worte finden um die Zeit hier bei der RG zu beschreiben.

Die absoluten Kenner unter euch wissen was an diesem Abend passierte? Wir wurden Meister und stiegen in die 1. Bundesliga auf! Und ich war dabei, mittendrin als einer der vielen Hauptakteure!

Man muss sich mal vorstellen was das eigentlich bedeutet! Für einen „kleinen“ Verein wie es die RG nun mal ist, im Vergleich zu anderen Bundesligisten. Hausen und Zell, 2 Orte mitten im Schwarzwald genauer im Wiesental (wie oft hab ich schon gehört: wo liegt das eigentlich?) haben einen Verein der in der 1. Bundesliga aktiv ist bzw. war! Orte die gerade mal ein paar Einwohner haben. Im Vergleich zu vielen Großstädten wie Hamburg, München, Köln haben wir diesen wenigstens etwas voraus, um diese Leistung einwenig sarkastisch zu ehren!

Aber so was kommt nicht von ungefähr. Um euch einen kleinen Einblick in meine RG-Zeit zu geben, muss ich schon etwas länger ausholen!

Was ich hier alles schon erleben durfte war schon Klasse. Ich kann mich noch gut erinnern als unser Ex-Coach, „de Vali“ das Traineramt bei der RG übernahm. Mit viel Respekt ihm gegenüber wurden wir, die Jungen, von ihm langsam besser und besser! Mit Jungen mein ich meine Jugendkollegen wie mein Bruder Florian, Simon Waßmer, Marco Waßmer, Pascal Ruh, Florian Philipp, David Netsch, Alex Rümmele und Ich.

Wir gingen schon jahrelang zusammen ins Training, zu Turnieren und zu Feierlichkeiten, wir waren eine Generation die es schon länger nicht mehr gab! Ich möchte es schon fast eine Einheit nennen! Feierten zusammen Siege und erlebten zusammen auch viele Niederlagen. Genau diese Gruppe hatte 2004 den bis dahin größten Vereinserfolg errungen! Deutscher Mannschaftsmeister der A/B Jugend. Komplettiert durch Martin Goll, Tobias Deiß und Tobias Greiner waren wir, um es wieder passend zu treffen, eine geile Truppe! Nächte und Tage danach haben wir noch gefeiert, wie gesagt einfach nur geil!

Für mich lief es dann weiterhin sehr gut, mit dem ersten Internationalen Einsatz 2005 bei einer Europameisterschaft bishin zu meinem 3. WM Titel der Junioren 2008! Da erinnere ich mich noch an den Empfang, den mir die RG organisierte! Einmalig. Zuhause im Wilden Mann wurde ich empfangen und mit einer Siegestour durch Zell mit all meinen Kollegen fanden wir den Höhepunkt der Feierlichkeit! Und wieder kann ich nur sagen- GEIL! 2008 war bis dahin mein absolut bestes Jahr das ich hatte! Doch wie es das Schicksal so wollte sollte der Erfolg nicht aufhören! Nicht für mich genau so wenig für den Verein!

Es war wieder Zeit, die „Jungen“, die mittlerweile schon um die 20 Jahre alt sind waren wieder hungrig und wollten zu schlagen! So war es dann auch! Wie zu Beginn erwähnt, wurden wir Meister der 2. Bundesliga Süd und stiegen in die 1. Bundesliga auf! Manuel Wolfer, Sebastian Rapp, Simon Waßmer, Florian Hassler, Florian Philipp und Ich waren im Team! Genauso dabei und am Erfolg beteiligt die beiden Routiniers Axel Sutter, Sven Kiefer sowie unsere Ausländischen Siegringer Teimuraz „Timo“ Beradze und Adrian „Bubi“ Recorean! Wir haben den allergrößten Erfolg geschafft! Die Aufstiegsfeier damals war genauso genial wie die ganze Runde!

Ich könnte noch mehrere Namen nennen die am Erfolg beteiligt waren aber es würde den Schultersieg um 10 Seiten länger machen!

Genauso könnte ich noch viel mehr Erlebnisse hier auflisten doch das würde den Rahmen ebenfalls sprengen!

OLIVER HASSLER



Geile Zeiten waren es allemal die ich hier erlebt habe und ich bin mir sicher die werde ich genauso weiterhin erleben! So wie ihr sie als RG-Fans auch miterleben werdet!

Trotz meines Wechsels zum SV Germania Weingarten, der für mich sportlich einfach das sinnvollste war um mich weiter entwickeln zu können und um meinem Ziel von Olympia 2012 oder 2016 oder sogar beiden näher zu kommen, werde ich weiterhin der RG treu bleiben.

Ich komme immer noch hier ins Training, wenn ich mal zu Hause bin und nicht bei Lehrgängen mit der Nationalmannschaft oder meinem eigentlichen Alltag in der Sportfördergruppe der Bundeswehr in Schifferstadt wo ich von Montag bis Freitag immer wohne!

Auch bleibe ich dem RG Förderkreis treu bei dem ich vier Jahre lang das Amt des 2. Vorstands einnahm und jetzt weiterhin als Beisitzer tätig bin.

Das letzte Jahr war sicher ein schwieriges Jahr für die RG. Der Abstieg und jetzt auch gleich 3 hochkarätige Abgänge mit mir, Sven und Florian.

Sicher sind diese schmerzvoll für den Verein und die Fans, doch denke ich, dass beide ihre Gründe hatten. Wir kennen beide Sportler zu gut und wissen alle, dass beide ehrgeizig sind bis in die Haarspitzen und selber am besten wissen was sie erreichen wollen und warum sie diesen Schritt gemacht haben! Manchmal braucht man auch mal was neues, um zu alter Stärke zu finden! Ich von meiner Seite aus wünsche beiden Glück und Erfolg in ihren neuen Vereinen.

Dazu weiß ich, dass beide genauso zur RG stehen wie ich es auch tue! Wer weiß vielleicht sehen wir beide nächstes Jahr schon wieder für die RG Hausen-Zell ringen!

Oliver Hassler

Hinweis der Redaktion:
Oliver Hassler nutzt die Möglichkeit des Doppelstartrechts und tritt bei Einzelwettkämpfen für die RG Hausen-Zell 1971 e.V. an. Für die Mannschaftswettkämpfe startet er hingegen für den SV Germania 04 Weingarten.

Rückblick auf 1.BL Süd 2009 - Schlagzeilen - der Badischen Zeitung

„Den Weltmeister aufs Kreuz gelegt,, 05.10.2009



Fotos: Kristoff Meller und Uli Nodler



„RG will an bewährter Linie festhalten,, 23.12.2008

„Sven Kiefer packt Kämpferherz aus,, 09.11.2009



„Philipp gewinnt mit Urschrei,, 14.12.2009

„Stolz auf ein sportliches Abenteuer,,

17.06.2010



„Axel Sutter bringt Fans zum Toben,, 26.10.2009



„Manuel Wolfer zeigt seinen Killerinstinkt,, 07.12.2009



„Mühlemann mit Comeback des Jahres,, 31.08.2009

Wir produzieren nach neuesten technologischen Erkenntnissen für höchste Kundenansprüche.

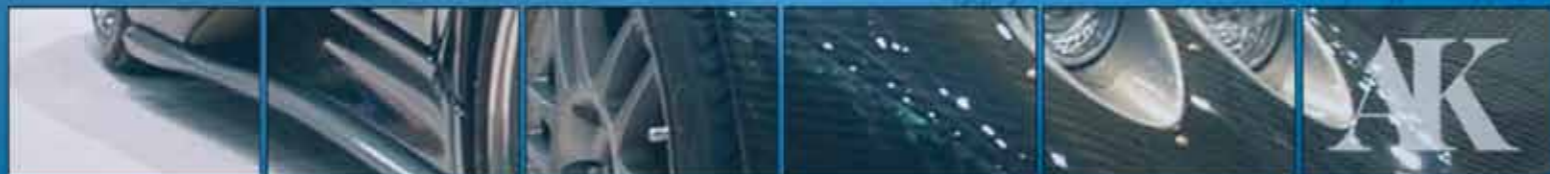
Leistungsstark und zukunftsorientiert.



- Starter-, Generator- und Batterieleitungen
- Erdungsleitungen, Massebänder
- Kabelschuhe, Klemmen, Halter, Aluminium- und Kupferkabel
- Sicherheitsschalter und -sensoren, Batteriezustandserkennung
- Mechatronische Bauteile
- Kunststoffkomponenten (Gehäuse, Tüllen, Sicherungsboxen)

AUTO-KABEL Management GmbH
Im Grien 1, 79688 Hausen i.W.

Tel. +49 7622 3903 0 Fax +49 7622 3903 400 www.autokabel.com info@autokabel.com



Abenteuer 1. Liga – wie man als Teilzeit-Fan mit der RG mitfiebert

Das weiße Hemd schon leicht verschwitzt, die rote Sponsoren-Krawatte sitzt auch nicht mehr richtig. Doch das spielt jetzt keine Rolle mehr. Genauso heiser wie zufrieden blicke ich um mich rum: Wahnsinn. Absolut sensationell.

Noch ein letzter Blick auf die Grafik hinter mir, nur noch wenige Sekunden bis zum größten Erfolg der Vereinsgeschichte. Endlich! Axel Sutter lässt es sich nicht mehr nehmen – die RG steigt durch ein 20:13 gegen Aichhalden in die 1. Liga auf. Ich hör mich um: „Wahnsinn. Absolut sensationell.“

An jenem Dezembertag kennt die Freude keine Grenzen mehr. Kurz vor Weihnachten, in der besinnlichsten Zeit des Jahres, erwacht die Stadthalle in ein wahres Freudenhaus. Dort, wo man sonst nur zur Fasnacht lustig ist, liegen sich Männer mittleren Alters freudestrahlend in den Armen. Wildfremde klopfen sich auf die Schulter und stoßen mit einem Bier auf „ihre“ Jungs an. Es ist, so scheint es, für viele Beteiligte wie Weihnachten und Ostern an einem Tag.

Ich freue mich maßlos. Viele der Ringer, die an diesem Tag für sportliche Schlagzeilen sorgen, kenne ich seit langem. Sie stammen aus Zell und Umgebung und mit manchen habe ich schon selbst auf der Matte gestanden. Es ist eine junge, talentierte Truppe mit starken Burschen aus dem Wiesental. Der Fanclub des FC Zell mit dem ich den finalen Kampf verfolge ist mittlerweile auf der Ringermatte angekommen. Jetzt wird gleich das Humba tätärä angestimmt...

... 10 Monate später, Oktober 2009. Ich sitze zuhause in München. Viele Kilometer weiter ringt die RG im Derby gegen Freiburg. Es ist wieder einer dieser Kämpfe, die ich nicht mitverfolgen kann. Wenn man über 400 Kilometer von zuhause weg ist,

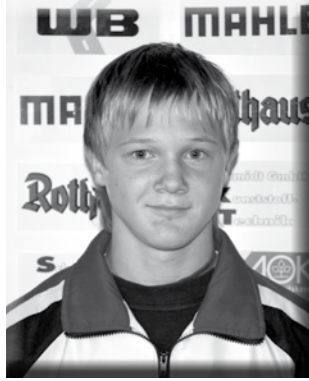
verpasst man so einiges in der Heimat. Gut, dass es das Internet gibt. Die Ligadatenbank des DRB hat in meinem Browser schon einen Stammpfad. 12:24 verloren, schon wieder. Es ist die fünfte Niederlage in Folge in der Belegung des deutschen Ringsports. Dass die RG nicht um die Meisterschaft mitringen würde war auch mir klar, aber auf das ein oder andere Pünktchen hatte ich einseitig schon spekuliert.

Doch wie sooft täuschen die nackten Ergebnisse über den eigentlichen Verlauf hinweg. Oli Hassler Schultersieg? Wahnsinn. Manu Wolfer gewonnen, Bubi auch – super, Spitzenklasse! Axel, Flo Philipp und Sven knapp verloren. Ich merke, wie ich versuche zu errechnen, was gewesen wäre wenn... ach... bringt ja alles nichts. Montags dann der Blick in die (virtuelle) Zeitung: Oftmals reichen dem Redakteur schon wenige Zeilen um zu beschreiben was während des Kampfes in der Halle los war – schade eigentlich.

Gegen Ende der Runde habe ich dann endlich auch mal das Vergnügen, 1. Bundesliga live zu sehen. Ich brauche wie immer ein paar Minuten um die neuen Regeln zu verstehen. Wahnsinn, wie viel sich in nur einem Jahr da manchmal tut? Um auf Nummer sicher zu gehen, beobachte ich die anderen Zuschauer. Wenn sie klatschen, klatsche ich. Wenn sie pfeifen, pfeife auch ich. Was mir anfangs vorkommt wie Synchron-Supporting entwickelt sich allmählich zu der gleichen Leidenschaft wie im Dezember 2008 – nur dieses Mal ohne Hemd und Krawatte. Am Ende verliert die RG nach tollem Kampf.

Mir wird klar, für die Bundesliga reicht es wohl noch nicht ganz. Doch das macht mir nix. Ich zieh meinen imaginären Hut und sag mir: Wahnsinn. Absolut sensationell. Auf eine tolle Saison 2010!

Florian Rümmele



Manuel Wolfer

2009:

- Kaderturnier Kadetten und Junioren - Aschaffenburg 1. Platz
- DM A-Jugend - Hallbergmoos 1. Platz
- Lehrgang Junioren - Szombathely / Ungarn
- Internationales Turnier Kadetten - Luckenwalde 1. Platz
- Internationales Turnier Kadetten - Kosice / Slowakei 1. Platz
- Internationales Turnier - Martigny / Schweiz 1. Platz
- Lehrgang Kadetten - Martigny / Schweiz
- EM-Vorbereitungslehrgang Junioren - Aschaffenburg
- EM-Vorbereitungslehrgang Kadetten - Freiburg
- EM-Kadetten - Zrenjanin / Serbien 11. Platz
- Philipp-Seitz Turnier - Kleinostheim 1. Platz

2010:

- Kaderturnier Kadetten - Nürnberg 1. Platz
- DM Junioren - Niedernberg 2. Platz
- DM Kadetten - Bindlach 1. Platz
- Int. Turnier Junioren - Dijon / Frankreich 3. Platz
- Quali Jugendolymp. in Singapore - Poznan / Polen 5. Platz
- Int. Turnier Kadetten - Martigny / Schweiz 3. Platz
- Kaderturnier U23 - Dettingen 1. Platz
- EM-Vorbereitungslehrgang Kadetten - Aschaffenburg
- EM-Kadetten - Sarajevo / Bosnien Herzegowina 3. Platz

- diverse Lehrgänge in 2009 / 2010

in Freiburg, Nürnberg, Luckenwalde, Aschaffenburg, Bischofswiesen

Sonstiges:

- Montag Training Freiburg
- Dienstag Training Hausen
- Mittwoch Training Zell
- Donnerstag Joggen / Training Adelhausen / Sauna
- Freitag Training Zell
- Samstag Sept. – Dez. Runde
- Sonntag P A U S E / Joggen fürs Gewicht



In den vergangenen Jahren haben sich die zwei RG Talente Oliver Hassler und Manuel Wolfer nicht nur auf nationaler Ebene mit Ihren Erfolgen einen Namen gemacht, sondern haben mittlerweile beide eine Bronze Medaille an einer internationalen Meisterschaft erringen können.

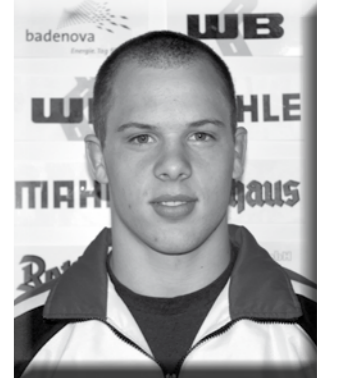
Diese Erfolge bieten den beiden auch die Möglichkeit mehr von Europa, oder, wie im Falle von Oliver Hassler mit seinen Reisen nach Kuba und den USA, der Welt kennenzulernen. Dass bei diesen „Ausflügen“ jeweils das Ringen den Mittelpunkt bildet, versteht sich von selbst.

ohne Fleiß kein Preis

Hierbei sollte jedoch auch erwähnt werden, mit welchem Aufwand und welcher Konsequenz so ein sportlicher Erfolg verbunden ist.

Die nebenstehenden Daten zeigen die wichtigsten Stationen der beiden aus den Jahren 2009 und 2010.

Als abschließende Bemerkung darf erwähnt werden, dass diese Erfolge nur durch beinahe tägliches Training möglich war bzw. ist.



Oliver Hassler

2009:

- Int. Turnier+Lehrgang - Havanna / Kuba 2. Platz
- Vorbereitungslehrgang - Hennef
- EM-Männer - Villnius / Litauen 15. Platz
- Konditions- /Regenerationslehrgang - Larnaca / Zypern
- Int. Turnier - Sassari / Italien 5. Platz
- Int. Lehrgang - Frankfurt/Oder
- Grand Prix - Dortmund 9. Platz
- Int. Lehrgang - Colorado Springs / USA
- Lehrgang - Saarbruecken
- Lehrgang - Frankfurt/Oder
- Int. Turnier "Pytlasinski" - Katowicze / Polen
- Vorbereitungslehrgang - Hennef
- WM Männer - Herning / Dänemark 10. Platz
- Lehrgang in Hennef

2010:

- Int. Turnier in Dänemark 3. Platz
- Int. Lehrgang+Turnier - Havanna / Kuba 10. Platz
- Lehrgang - Hennef
- Konditionslehrgang - Larnaca / Zypern
- Militär WM - Lahti / Finnland 5. Platz

Sonstiges:

- mehrere sportdiagnostische Untersuchungen u.a. an der Sport-schule in Saarbruecken, in der Sportklinik Hellersen in Lueden-scheid, am OSP in Heidelberg sowie in der Sportdiagnostik Bad Kreuznach.

- Die restliche Zeit vom Jahr: Training und Alltag bei der Bundes-wehr Sportfördergruppe Bruchsal mit Trainingsort in Schifferstadt
- tägliche An- und Abmeldung bei der NADA zum Aufenthaltsort betreff Dopingkontrollen!



RÜMMELE

GARTENGESTALTUNG

Klemens Rümmele
 Freiatzenbacherstr. 15
 79669 Zell im Wiesental
 Tel./Fax 0 76 25 / 84 54

SCHREINEREI RÜMMELE ZELL



Besuchen Sie unsere
 neu gestaltete

- AUSSTELLUNG -

*Auswahl
 genügt!*

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr.
 8.30 - 12.00 Uhr
 13.30 - 17.00 Uhr
 u. nach Vereinbarung

Wir freuen uns
 auf Ihren Besuch!

Sie sehen:
 eine Vielzahl original Muster aus unserem
 umfangreichen Lieferprogramm

Sie erhalten von uns:
 Innentüren, Wand- und Deckenpaneele,
 Sichtfalzbretter, Fertigparkett, Türbeschläge.

Wir bieten Ihnen:
 eine modern ausgestattete Werkstatt mit qualifizierten Mitarbeitern für
 den kompletten Innenausbau sowie für Objekteinrichtungen.

Wir planen und fertigen:
 maßgenaue Einrichtungen in handwerklicher
 Fertigung nach Ihren Vorstellungen und Ansprüchen.

INNENAUSBAU · OBJEKTEINRICHTUNG · FERTIGBAUTEILE

79669 Zell i. W. · Gartenstraße 28 · Telefon (0 76 25) 76 53 · Fax (0 76 25) 10 54 · e-mail: ruemmele@srz-ruemmele.de · www.srz-ruemmele.de

Trainingszeiten



Wann kommst du?

Trainingszeiten der RG Hausen-Zell 1971 e.V.

Jugend

Montag	18.00 – 19.45 Uhr	Jugend E (bis 9 Jahre) Anfänger Stadthalle Zell i.W.
Montag	18.00 – 19.45 Uhr	Jugend, Bergkopfhalle Gersbach
Dienstag	18.00 – 19.45 Uhr	Jugend D u. C (10 – 14 Jahre) Festhalle Hausen i.W.
Mittwoch*	19.00 – 21.00 Uhr	Jugend-Fördertraining Stadthalle Zell i.W.
Freitag	18.00 – 19.45 Uhr	Jugend bis 14 Jahre Stadthalle Zell i.W.

Einige RG-Jugendliche besuchen auch Montags das Stützpunkttraining in Freiburg.

Aktive

Dienstag	20.00 – 22.00 Uhr	Aktive (ab 14 Jahre) Festhalle Hausen i.W.
Mittwoch*	19.00 – 21.00 Uhr	Aktive (ab 14 Jahre) Stadthalle Zell i.W.
Freitag	20.00 – 22.00 Uhr	Aktive (ab 14 Jahre) Stadthalle Zell i.W.

* Kombiniertes Jugend-Fördertraining und Aktive

Alte Herren

Freitag	19.00 – 20.30 Uhr	Festhalle Hausen i.W.
---------	-------------------	-----------------------

Planen Sie eine Investition?

1,95%
 2,34% eff. Jahreszins für zugeteiltes Bauspardarlehen

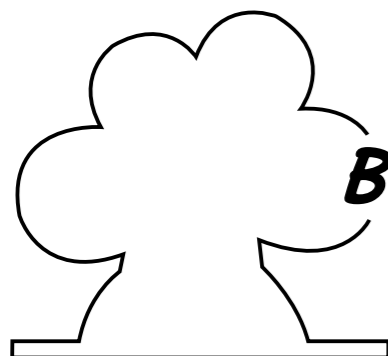
- Zinssichere Finanzierungen für Bau, Kauf, Modernisierung und Photovoltaik-Anlagen
- Umfinanzierung
- Staatliche Förderung
- Öffentliche Mittel (LAKRA- u. KfW-Darlehen)
- Forward-Darlehen



Sprechen Sie mit Ihrem
 Finanzierungsfachmann:

Jens Liedtke
 Bezirksleiter der
 Bausparkasse Schwäbisch Hall
 Im Steinbrunnen 25
 79585 Steinen
 Tel. 07627/923420
 Mobil 0152/22683014

Schwäbisch Hall
 Auf diese Steine können Sie bauen



Julius Waßmer

Baumschule und Gartengestaltung

Tel.: 07622/61764
 Fax: 07622/62462

Eichener Straße 26
 79650 Schopfheim/Eichen

Stahlbau
 Metallbau
 Rohrleitungsbau

Instandhaltung
 Wartung

Schwerlast-/
 Sondertransport
 Firmenverlagerung

Apparatebau
 Maschinenbau
 Anlagenbau



IS INDUSTRIE SERVICE GmbH
 Hohe-Flum – Straße 50
 D-79650 Schopfheim

Telefon +49 (0) 7622 67442 0
 Fax +49 (0) 7622 67442 51

kontakt@is-industrieservice.com
 www.is-industrieservice.com

TESNAZ

Café Bar

TESSY'S CATERING SERVICE

Hauptstr. 37 - 79650 Schopfheim
Tel. 07622 / 673104 Fax. 07622 / 6739385



Landgasthaus zum Gässle

Inhaber:

Fam. Hanke

Gresgen 21a

Tel. 07625 / 8088

79669 Zell im Wiesental
durchgehend warme Küche

Öffnungszeiten:

ab Mai bis Dezember:

Dienstag bis Sonntag: 11.00 bis 24.00 Uhr

Montag Ruhetag

Anwaltskanzlei **JOCHEN MOND**

Wir führen für Sie durch:

- laufende Buchhaltungs- und Lohnbuchhaltungsarbeiten
- Erstellung sämtlicher Jahresabschlüsse
- Erstellung von Einkommensteuererklärungen
- umfassende rechtliche und steuerliche Beratung

Ihre optimale Betreuung sichern unsere
Tätigkeitsschwerpunkte in den Bereichen

- Steuerrecht
- Vertragsrecht
- Wirtschaftsrecht
- Gesellschaftsrecht
- Erbrecht

Am Schloßle 1 79669 Zell i.W.

Tel.: 07625/924405 Fax: 07625/924406

wiesental
apotheke

Wiesental Apotheke - Stefan Stübler
Schopfheimerstr. 5 - 79669 Zell - Tel. 07625 / 92620
www.wiesentalapotheke.de - info@wiesentalapotheke.de

Die Zukunft baut mit Holz

**HOLZBAU
HIERHOLZER**

Andreas Hierholzer
Zimmermeister

Dachstühle, Balkone, Carports
Holzfassaden, Innenausbau

Ortsstraße 32 79669 Zell - Mambach
Telefon 07625 / 918920 Fax / 918921
www.holzbau-hierholzer.de mail: info@holzbau-hierholzer.de

II. Bundesliga Süd - Oberliga - Bezirksliga - Jugendliga - Bezirksjugendliga

Samstag, 21.08.10
VfK Schifferstadt - RG Hausen-Zell 19.30 Uhr

Samstag, 28.08.10 - Stadthalle Zell
RG Hausen-Zell - TSV Westendorf 19.30 Uhr

Samstag, 04.09.10
RSV Spiesen-Elversberg - RG Hausen-Zell 19.30 Uhr
TSV Kandern - RG Hausen-Zell II 20.00 Uhr
Uhr TSV Kandern II - RG Hausen-Zell III 18.30 Uhr

Samstag, 11.09.10 - Stadthalle Zell
RG Hausen-Zell - TSV Benningen 19.30 Uhr
RG Hausen-Zell II - RKG Freiburg 2000 II 17.30 Uhr

Freitag, 17.09.10
SV Gresgen - RG Hausen-Zell III 20.30 Uhr

Samstag, 18.09.10
TuS Adelhausen - RG Hausen-Zell 19.30 Uhr
KSV Haslach i.K. - RG Hausen-Zell II 20.00 Uhr
SGL Village-Neuf Jgd. - RG Hausen-Zell Jgd. II 17.00 Uhr
in Taisersdorf
KSV Taisersdorf Jgd. - RG Hausen-Zell Jgd. I 14.30 Uhr
VfK Mühlenbach Jgd. - RG Hausen-Zell Jgd. I
KSV Taisersdorf Jgd. - VfK Mühlenbach Jgd.

Samstag, 25.09.10 - Festhalle Hausen
RG Hausen-Zell II - SG Eichen-Rümmingen 20.00 Uhr
RG Hausen-Zell Jgd. II - SG Eichen-Rümmingen Jgd. II 19.00 Uhr

Samstag, 02.10.10
ASV Hüttigweiler - RG Hausen-Zell 19.30 Uhr
TuS Adelhausen II - RG Hausen-Zell II 20.00 Uhr
TuS Adelhausen III - RG Hausen-Zell III 18.30 Uhr
KSV Weil Jgd. - RG Hausen-Zell Jgd. II 17.00 Uhr
in Tennenbronn
KSV Tennenbronn Jgd. - RG Hausen-Zell Jgd. I 14.15 Uhr
SV Triberg Jgd. - RG Hausen-Zell Jgd. I
KSV Tennenbronn Jgd. - SV Triberg Jgd.

Sonntag, 03.10.10 - Festhalle Hausen
RG Hausen-Zell II - KSK Furtwangen 17.00 Uhr
RG Hausen-Zell III - KSV Rheinfelden 15.30 Uhr
RG Hausen-Zell Jgd. II - KSV Rheinfelden Jgd. 14.30 Uhr

Samstag, 09.10.10 - Stadthalle Zell
RG Hausen-Zell - KSV Schriesheim 19.30 Uhr
RG Hausen-Zell Jgd. II - TSV Kandern II 18.30 Uhr
KSV Tennenbronn - RG Hausen-Zell II 20.00 Uhr
AC Moosch - RG Hausen-Zell III 20.00 Uhr
in Furtwangen
KSK Furtwangen Jgd. - TuS Adelhausen Jgd. 15.45 Uhr
RG Hausen-Zell Jgd. I - TuS Adelhausen Jgd.
KSK Furtwangen Jgd. - RG Hausen-Zell Jgd. I

Samstag, 16.10.10
SRC Viernheim - RG Hausen-Zell 19.30 Uhr
in Eschbach
SV Eschbach Jgd. - RG Hausen-Zell Jgd. I 16.00 Uhr
KSV Hofstetten Jgd. - RG Hausen-Zell Jgd. I
SV Eschbach Jgd. - KSV Hofstetten Jgd.

Samstag, 16.10.10 - Festhalle Hausen
RG Hausen-Zell II - RG Waldkirch-Kollnau 20.00 Uhr
RG Hausen-Zell III - SGE Moosch 18.30 Uhr

Samstag, 23.10.10 - Stadthalle Zell
RG Hausen-Zell - VfK Schifferstadt 19.30 Uhr
RG Hausen-Zell III - TSV Kandern II 18.00 Uhr

Samstag, 23.10.10
KSV Hofstetten - RG Hausen-Zell II 20.00 Uhr
WKG Weitenau-Wieslet Jgd. II - RG Hausen-Zell Jgd. II 16.00 Uhr

Freitag, 29.10.10 - Bergkopfhalle Gersbach
RG Hausen-Zell II - TSV Kandern 20.30 Uhr
RG Hausen-Zell Jgd. I - KSV Hofstetten Jgd. 18.00 Uhr
SV Eschbach Jgd. - KSV Hofstetten Jgd.
RG Hausen-Zell Jgd. I - SV Eschbach Jgd.

Samstag, 30.10.10
TSV Westendorf - RG Hausen-Zell 19.30 Uhr

Sonntag, 31.10.10
RKG Freiburg 2000 II - RG Hausen-Zell II 13.00 Uhr

Freitag, 05.11.10 - Mühlenbach
VfK Mühlenbach Jgd. - RG Hausen-Zell Jgd. I 18.00 Uhr
KSV Taisersdorf Jgd. - RG Hausen-Zell Jgd. I
VfK Mühlenbach Jgd. - KSV Taisersdorf Jgd.

Samstag, 06.11.10 - Stadthalle Zell
RG Hausen-Zell - RSV Spiesen-Elversberg 19.30 Uhr
RG Hausen-Zell II - KSV Haslach i.K. 17.30 Uhr
RG Hausen-Zell III - SV Gresgen 16.00 Uhr
RG Hausen-Zell Jgd. II - SGL Village-Neuf Jgd. 15.00 Uhr

Samstag, 13.11.10
TSV Benningen - RG Hausen-Zell 19.30 Uhr
SG Eichen-Rümmingen - RG Hausen-Zell II 20.00 Uhr
SG Eichen-Rümmingen Jgd. II - RG Hausen-Zell Jgd. II 18.00 Uhr

Samstag, 20.11.10 - Stadthalle Zell
RG Hausen-Zell - TuS Adelhausen I 19.30 Uhr
RG Hausen-Zell II - TuS Adelhausen II 17.30 Uhr
RG Hausen-Zell III - TuS Adelhausen III 16.00 Uhr
RG Hausen-Zell Jgd. II - KSV Weil Jgd. 15.00 Uhr

Samstag, 27.11.10
KSK Furtwangen - RG Hausen-Zell II 20.00 Uhr
KSV Rheinfelden - RG Hausen-Zell III 20.00 Uhr
KSV Rheinfelden Jgd. - RG Hausen-Zell Jgd. II 17.30 Uhr

Samstag, 27.11.10 - Triberg
SV Triberg Jgd. - RG Hausen-Zell Jgd. I 15.30 Uhr
KSV Tennenbronn Jgd. - RG Hausen-Zell Jgd. I
SV Triberg Jgd. - KSV Tennenbronn Jgd.

Samstag, 04.12.10 - Stadthalle Zell
RG Hausen-Zell - ASV Hüttigweiler 19.30 Uhr
RG Hausen-Zell II - KSV Tennenbronn 17.30 Uhr
RG Hausen-Zell III - AC Moosch 16.00 Uhr
RG Hausen-Zell Jgd. I - KSK Furtwangen Jgd. 13.30 Uhr
TuS Adelhausen Jgd. - KSK Furtwangen Jgd.
RG Hausen-Zell Jgd. I - TuS Adelhausen Jgd.
TSV Kandern Jgd. II - RG Hausen-Zell Jgd. II 18.00 Uhr

Samstag, 11.12.10
RG Waldkirch-Kollnau - RG Hausen-Zell II 20.00 Uhr
SGE Moosch - RG Hausen-Zell III 20.00 Uhr

Sonntag, 12.12.10
KSV Schriesheim - RG Hausen-Zell 14.00 Uhr

Samstag, 18.12.10 - Stadthalle Zell
RG Hausen-Zell - SRC Viernheim 19.30 Uhr
RG Hausen-Zell II - KSV Hofstetten 17.30 Uhr
RG Hausen-Zell Jgd. II - WKG Weitenau-Wieslet Jgd. II 16.30 Uhr

Rahmen- und Werbe-Werkstatt

Werbe- und Beschriftungstechnik
Rahmenfertigung und Einrahmungen
Vereins-, Industrie- u. Handwerkertextilien
Auserwählte Geschenkartikel
Color COPY Service



Wir sind für Sie da
Di - Fr 8.30-12.30
14.30-18.00
Sa 8.30-13.00

Schönauer Str. 14 | 79669 Zell im Wiesental | www.rahmen-werbewerkstatt.de | 07625 1684



MALER FÜR FARBIGE ANSICHTEN

Inh. Kurt Räuber, Zell im Wiesental

Tel. 07625/7878 Fax 9582

Internet: www.raeuber-maler.de

- ELEKTROTECHNIK
- ENERGIETECHNIK
- NETZWERKTECHNIK
- SCHALTSCHRANKBAU
- AUTOMATISIERUNGSTECHNIK

Komplettlösungen aus einer Hand

ELEKTRO RÜMMELE



GmbH

Moosmatt 3 • D-79685 Hög - Ehrsberg

Tel: 07625-1416 • Fax: -1408 • www.elektroruemmele.de

Trainingsanzüge

Vielen Dank ...

Badische Staatsbrauerei Rothaus AG
Gusstechnik Schopfheim GmbH & Co. KG
Baugeschäft Weiß GmbH
Berger Heizungsbau GbR
Autohaus Schubnell GmbH

... für die Werbepartnerschaft mit der RG und der dadurch ermöglichten Anschaffung der neuen Trainingsanzüge.



IHR FACHBETRIEB FÜR HOLZARBEITEN ALLER ART



79650 Schopfheim-Fahrnau
Grienmatt 36
Telefon (07622) 61437
Telefax (07622) 5735
E-Mail eichin-gmbh@t-online.de



HEIZUNG
SANITÄR
LÜFTUNG

Zell im Wiesental · Adelsberg 8a · Tel. 07625 / 924776



Walliser-Bau GmbH & Co KG
 Niedermatt 17, 79694 Utzenfeld/Schw.
 Tel. 07673/9102-0 Fax 07673/9102-30



Tief- und Strassenbau, Betonwerk, Baustoffrecycling



Meisterfachbetrieb seit 1978

beckert

Unsere Sponsoren - und Werbepartner

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren, Kooperations und Werbepartnern für die langjährige Unterstützung. Ohne diese Unterstützung wäre der Sportbetrieb auf diesem hohen Niveau nicht möglich. Wir bitten alle unsere Freunde und Vereinsmitglieder dieses Engagement zu würdigen und unsere Partner bei Anschaffungen und Einkäufen primär zu berücksichtigen.

Ohne die Sponsoren, Werbepartner, und die freiwilligen Helfer könnte die RG nicht bestehen. Zumindest nicht auf diesem hohen Niveau.

Hochklassiger Amateursport ist heutzutage nicht mehr ohne die Unterstützung aus der Wirtschaft denkbar.

Die RG dankt deshalb allen Unternehmen, die durch finanzielle Hilfe zu den Erfolgen der RG beitragen.

Jeder Titel, der von den Ringern der RG gewonnen wird, ist gleichzeitig ein dickes Dankeschön und positive Bestätigung.

Und auch den Aktiven im Hintergrund, den oft unbemerkt agierenden freiwilligen Helfern, sei an dieser Stelle gedankt. Eure Leistung ist mindestens so hoch einzuschätzen, wie die unserer Ringer.

Die Sponsoren der RG Hausen-Zell 1971 e.V.

- Badenova AG & Co. KG** (Lörrach)
- Badische Staatsbrauerei Rothaus AG** (Grafenhausen-Rothaus)
- Mahle GmbH** (Stuttgart)
- Sparkasse Schopfheim-Zell** (Schopfheim-Zell)
- VR-Bank e.G. Schopfheim-Maulburg** (Schopfheim-Maulburg)

Die Werbepartner der RG Hausen-Zell 1971 e.V.

- | | |
|--|------------------|
| Autohaus Schlageter | Zell-Mambach |
| Autohaus Schubnell GmbH | Zell-Atzenbach |
| Autohaus Weißenberger | Zell |
| Baugeschäft Weiß GmbH | Hausen |
| Bergbrunnenlift Gersbach | Gersbach |
| Berger Heizungsbau GbR | Hausen |
| Binder und Blum Bauunternehmen GmbH | Schopfheim |
| Bodygym | Schopfheim |
| Chäs Chuchi | Gersbach |
| Dietsche Heizungsbau GmbH | Zell-Mambach |
| EnergieDienst AG / NaturEnergie AG | Rheinfeldern |
| Gasthaus Zum Wilden Mann | Zell |
| Gipsergeschäft Löffler GmbH | Zell |
| Glas Fritz | Lörrach |
| Glaserei Engler GmbH | Zell-Atzenbach |
| Gusstechnik Schopfheim GmbH & Co. KG | Schopfheim |
| Heizmann Reisen | Zell |
| Industrie Service GmbH | Schopfheim |
| Infotronic GmbH S. Kiefer | Zell |
| Kiefer Getränkevertrieb | Zell |
| Landmetzgerei Zumkeller | Zell-Riedichen |
| Lieler Schlossbrunnen Sattler KG | Liel |
| Maier GmbH Heizung und Sanitär | Zell |
| Metzgerei Dieter Greiner | Hausen |
| MK Bau | Zell |
| Pizzeria Escopazzo | Zell |
| R & M Design | Zell |
| Räuber Maler Inh. Kurt Räuber | Zell |
| Streich Mühle | Wieslet |
| SV Sparkassenversicherung Rainer Waßmer | Zell |
| Titze Optik-Schmuck Inh. Gerhard Krepinsky | Zell |
| Wohngut Wuchner | Todtnau |
| WWL | Zell |
| Xerox | Freiburg |
| ZG Raiffeisen Energie | Efringen-Kirchen |

Herausgeber:
RG Hausen-Zell 1971 e.V.
Bundesstr. 61a
79669 Zell im Wiesental

Redaktion:
Mike Mühleemann

Fotografen:
Kristoff Meller
Melanie Frei
Mike Mühleemann
Rainer Waßmer
Uli Nodler

Anzeigen:
Mike Mühleemann

Coverfoto(s):
Kristoff Meller

Gestaltung / Druckvorbereitung:
Mike Mühleemann

Druck:
Druckerei Uehlin, Schopfheim

RG im Internet:
www.rghausenzell.de

Sämtliche Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos können nicht zurückgeschickt werden.

**Im Sport braucht man das
Quäntchen Glück. Im Leben
ein Stück Sicherheit.**



Ihr Partner für Sicherheit und Vorsorge
in allen Lebenslagen.

SV Team Wiesental · Rainer Waßmer
Bahnhofstr. 3 · 79669 Zell im Wiesental
Tel. 0 76 25/18 76 · Fax 0 76 25/86 10

Was auch passiert: *Sie haben ja uns!*

SV Sparkassen
Versicherung

Garantiert atomstromfrei: regiostrom

Seit über zwei Jahren beziehen alle Privatkunden von badenova absolut atomstromfreien Strom. Der heißt *regiostrom* basis. Und wer's noch grüner will, nimmt unseren Ökostrom *regiostrom* aktiv.

badenova.de/energiewende


badenova
Energie. Tag für Tag





Rothaus

EIN SCHLUCK
SCHWARZWALD

